Ausschreibungsanzeiger Thüringen

Elektronische Wochenzeitung für Ausschreibungen nach VOB/UVgO/VgV

Herausgeber
Röpcke & Neubert Verlag, Inhaber Uwe Röpcke e. K.

Nr. 11
16. März 2022
33. Jahrgang

Inhaltsverzeichnis

Ort der Ausführung		Maßnahme	Seite
Bauleistungen			
07426	Königsee OT Unterschöbling	Erneuerung TW-Leitung	40
07545	Anna-Schneider-Weg 4 – 6, Gera	Maler- und Gerüstbau-arbeiten Fassade	10
07545	Gera	Außenanlage / Wohnumfeldgestaltung	4
07545	Gera - Reichstr. 2a - 2c	Maler- und Gerüstbau-arbeiten Fassade	19
07545	Schülerstr. 9 – 11 in Gera	Maler- und Gerüstbau-arbeiten Fassade	22
07570	Weida	Erhaltung Brücke – Ingenieurbauwerk und Straßenbau	45-46
07580	Seelingstädt	Außenanlagen und Parkplatz	30
07580	Seelingstädt	Bodenbeläge (Sanierung Bestandsgebäude)	25
07580	Seelingstädt	Malerarbeiten/Trocken-bau (Sanierung Bestandsgebäude)	29
07580	Seelingstädt	Mobile Trennwand (Ausstattung Neubau)	24
07580	Seelingstädt	Regalsystem Archiv	31
07580	Seelingstädt	Teeküche mit Einbau-geräten (Ausstattung Neubau)	33
07629	Hermsdorf	Baumeisterarbeiten	38
07745	Jena	Laborumbau Argonversorgung	34
07745	Jena	Reinraumanlage	49
07751	Löberschütz	Blitzschutz	23-24
07751	Löberschütz	Elektroinstallation	27
07751	Löberschütz	Gerüstbau	8
07751	Löberschütz	Malerarbeiten	28
07751	Löberschütz	Maurer-, Putz- und Betonarbeiten	47-48
07751	Löberschütz	Sanitärinstallation	26
07751	Löberschütz	Zimmerer- und Tischlerarbeiten	32-33
07937	Zeulenroda-Triebes	Straßenbauarbeiten und Entwässerung	2
36452	Kaltennordheim OT Klings	Bodenbelagarbeiten	18-19
36452	Kaltennordheim OT Klings	Estricharbeiten	39-40
36452	Kaltennordheim OT Klings	Fliesenlegerarbeiten	37-38
36452	Kaltennordheim OT Klings	Heizung, Lüftung, Sanitär	21-22
36452	Kaltennordheim OT Klings	Putz- und Malerarbeiten	41-42
36452	Kaltennordheim OT Klings	Rückbau- und Rohbauarbeiten	44-45
36452	Kaltennordheim OT Klings	Tischlerarbeiten	43-44
36452	Kaltennordheim OT Klings	Trockenbauarbeiten	48-49
985..	Suhl	Betoninstandsetzung der Brückenbauwerke	44
98593	Floh-Seligenthal, OT Hohleborn	Neubau Druckminder-schacht und Anschlussleitungen	35-36
990..	Erfurt	Neubau Mensa Grundschule 22 - Dacharbeiten	36
990..	Erfurt - Kita 77	Landschaftsbauarbeiten, Bauendreinigung	36
99331	Geraberg	Dacharbeiten	9-10
99331	Geraberg	Gerüstbauarbeiten	15
99331	Geraberg	Rohbauarbeiten	11-12
99331	Geraberg	Trockenbauarbeiten	7

99334	Haarhausen	Bodenbelagsarbeiten	12
99334	Haarhausen	Elektroarbeiten	5
99334	Haarhausen	Fliesenlegerarbeiten	13
99334	Haarhausen	HLS-Installation	14-15
99334	Haarhausen	Kleinlastenaufzug	20
99334	Haarhausen	Malerarbeiten	16
99334	Haarhausen	Stahlbauarbeiten	17
99334	Haarhausen	Tischlerarbeiten	3
99334	Haarhausen	Trockenbauarbeiten	6
99423	Weimar	Heizungs-, Lüftungs-, Sanitärinstallationen	42
Lieferung/Beschaffung/Dienstleistungen			
07907	Schleiz	Beschaffung von Büromaterial	36

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung 83 481

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Name: Landratsamt Greiz
Straße: Dr. Rathenau-Platz 11
PLZ, Ort: 07973 Greiz
Telefon: + 493661 876143
Fax: + 493661 87677143
E-Mail: vergabe@landkreis-greiz.de
Internet: www.landkreis-greiz.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: B/22/15

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
Zugelassene Angebotsabgabe: elektronisch, in Textform, schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
Bindsicht 49, 07937 Zeulenroda-Triebes
Kreisstraßenmeisterei Landkreis Greiz

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Straßenbauarbeiten und Entwässerung
Die Kreisstraßenmeisterei Greiz, Binsicht 49 in 07937 Zeulenroda-Triebes beabsichtigt, die vorhandene
Waschplatzanlage komplett zu sanieren und einen neuen Abscheider einzubauen.
- Waschplatz Größe von 16,20 m x 9,63 m
- Abscheider von NG 10 mit 2 500 l Schlammfang

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
Zweck der baulichen Anlage entfällt
Zweck des Auftrags entfällt

h) Aufteilung in Lose: nein
(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen
Beginn der Ausführung: 13.06.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 05.08.2022 8 Wochen

j) Nebenangebote
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://www.subreport.de/E58465448

Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 12.04.2022 um 10:45 Uhr
Ablauf der Bindefrist am 21.06.2022

p) Adresse für elektronische Angebote
https://www.subreport.de/E58465448
Anschrift für schriftliche Angebote Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien:
nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung: Preis

s) Eröffnungstermin am 12.04.2022 um 11:00 Uhr
Ort:
Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz,
Haus III, Raum 427/428
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bei der Öffnung der Angebote dürfen nur Bieter oder deren Bevollmächtigten anwesend sein.

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich und liegt den Vergabeunterlagen bei (FB 124)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
beim Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 482

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Amt Wachsenburg
Straße: Erfurter Str. 42
PLZ, Ort: 99334 Amt Wachsenburg
Telefon: 03628 911232
Telefax: 03628 911211
E-Mail: michael.goldmann@amt-wachsenburg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 14-2 Kita Haarhausen Los 2 Tischlerarbeiten

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
99334 Haarhausen
Kita Haarhausen, Die Lange Straße 18 – 20

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 2 Tischlerarbeiten
4 St. Kunststofffenster liefern und einbauen
1 St. Alu-Eingangstür liefern und einbauen
1 St. Stahl-Außentür liefern und einbauen
4 St. Innentüren mit Fingerschutzzarge liefern und einbauen
80 m KVH für Spielpodeste liefern und montieren
2 St. Holzinnentreppen für Podeste
25 m Holzgeländer für Podeste
3 St. Holz-Futterfenster mit Sitzfensterbank
liefern und montieren

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 09.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.12.2022
Weitere Fristen: siehe Ausschreibungsunterlagen

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 26,14 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 14-2 Kita Haarhausen Los 2 Tischlerarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 06.04.2022, um 10:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 30.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Gemeinde Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 06.04.2022, um 10:00 Uhr
Ort: Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landratsamt des Ilm-Kreises, Kommunalaufsicht
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 83 483

Die GWB Elstertal, Geraer Wohnungsbaugesellschaft mbH, Johannisplatz 2, 07545 Gera beabsichtigt folgende Leistungen zu vergeben:

Hinter der Mauer 10 – 12 in 07545 Gera
Los 20 Außenanlage – Wohnumfeldgestaltung

a) Vergabestelle:
GWB Elstertal
Geraer Wohnungsbaugesellschaft mbH
Johannisplatz 2, 07545 Gera
Tel.: 0365 82740, Fax: 0365 8274109

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung VOB/A
Vergabenummer: Projekt 2.07/21

c) Art des Auftrages: Los 20 – siehe e)

d) Ort der Ausführung: **07545 Gera, Hinter der Mauer 10 – 12**

e) Art und Umfang der Leistungen:

Los 20 Außenanlage/Wohnumfeldgestaltung
· 125 St. Sträucher roden
· 185 m² Beläge aufnehmen, entsorgen
· 210 m³ Erdaushub für begehbare und befahrbare Flächen, lösen, laden, entsorgen
· 70 m³ Bodenaustausch
· 300 m² Betonpflaster liefern, einbauen
· 2 St. Hauseingangspodeste mit Gitterrost
· 4 St. Fahrradanlehnbügel
· 1 St. Mülleinhausung
· 126,50 m Doppelstabmattenzaun H 1,40 m
· 1 St. Tor zweiflügelig, LW 2,40 m
· 115 m² Pflanzfläche
· 430 m² Rasenfläche, Sträucher, Hecken und Stauden liefern, pflanzen
· Fertigstellungs- und Entwicklungspflege

f) Aufteilung in Lose: nein

g) Voraussichtliche Ausführungszeit: 35. KW 2022 bis 48. KW 2022

h) Nebenangebote: zulässig,
nur in Verbindung mit Abgabe eines Hauptangebotes
Mehrere Hauptangebote: zulässig

i) Sprache der Angebote: Deutsch

j) Zuschlagskriterium: 100 % Preis

k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
Anschrift:
Elke Dietrich,
Freie Landschaftsarchitektin
Löbstedter Str. 50, 07749 Jena
Tel.: 03641 9284421
E-Mail: buero@la-dietrich.de
Die Vergabeunterlagen können auch über die Vergabeplattform unter dem Link: https://www.subreport.de/E82346473 abgerufen werden.

l) Kostenbeitrag für postalischen Versand Vergabeunterlagen:
Die Vergabeunterlagen werden kostenfrei zur Verfügung gestellt.

m) Versand der Vergabeunterlagen: ab 15.03.2022
Durch: Anschrift siehe k)

n) Eröffnungstermin: 12.04.2022, um 10:30 Uhr
(im Beratungsraum der GWB Elstertal mbH R. 401)
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
nur Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort (für Abgabe der Angebote und Eröffnung):
siehe Anschrift a)
Abgabe der Angebote im geschlossenen, eindeutig mit Bauvorhaben, Eröffnungstermin und Los-Nr. gekennzeichneten Umschlag

p) Sicherheiten:
Sicherheiten für Vertragserfüllung in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme
Sicherheiten für Mängelansprüche 3 v. H. der Abrechnungssumme

q) Zahlungsbedingungen: Es gilt die VOB/B.

r) Rechtsform bei Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerische Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Nachweis der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich in den Vergabeunterlagen (VHB-Formular 124).
Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:
1. Registereintragungen (vgl. VHB-Formular 124)
2. Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation (vgl. VHB-Formular 124)
3. Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt (vgl. VHB-Formular 124)
4. Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (vgl. VHB-Formular 124) sowie
5. Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (vgl. VHB-Formular 124)
Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
1. Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen (vgl. VHB-Formular 124) sowie
2. Angaben zu Arbeitskräften (vgl. VHB-Formular 124)
3. Nachweis der Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung
Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:
Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (vgl. VHB-Formular 124)
Sonstiger Nachweis:
Der Bestbieter ist verpflichtet, auf Anforderung des Auftrag-gebers die Erklärungen und Nachweise nach ThürVgG innerhalb einer Frist von 5 Werktagen vorzulegen. Bei nicht fristgerechter Vorlage wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 15.06.2022

u) Nachprüfstelle:
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bieter gemäß § 19 Abs. 2 ThürVgG die Möglichkeit hat, die beabsichtigte Vergabeentscheidung zu beanstanden. Die Beanstandung ist an den Auftraggeber zu richten. Im Falle der Nichtabhilfe regelt sich das weitere Verfahren und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

GWB Elstertal
Martina Schramm, Geschäftsführerin
Markus Popp, Geschäftsführer

Gera, 14.03.2022

Ausschreibungsanzeiger - Thüringen -
Ihr Informations- und Werbeträger

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 484

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Amt Wachsenburg
Straße: Erfurter Str. 42
PLZ, Ort: 99334 Amt Wachsenburg
Telefon: 03628 911232
Telefax: 03628 911211
E-Mail: michael.goldmann@amt-wachsenburg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 14-8 Kita Haarhausen Los 1 Elektroinstallation

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
99334 Haarhausen
Kita Haarhausen, Die Lange Straße 18 – 20

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 1 Elektroarbeiten
Erneuerung Beleuchtung und Hausalarm
113 St. Leuchten und Sicherheitsbeleuchtung auf LED umstellen
1 St. Funkzentrale Hausalarm
42 St. Funkmelder Hausalarm/Rauchmelder liefern und montieren
Elektroinstallation anpassen
Demontage Leuchten und Hausalarm im Bestand

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 16.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.06.2023
Weitere Fristen: gemäß Bauablaufplan

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 28,61 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 14-8 Kita Haarhausen Los 1 Elektroinstallation
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 05.04.2022, um 13:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 30.04.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Gemeinde Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 05.04.2022, um 13:00 Uhr
Ort: Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landratsamt des Ilm-Kreises
Kommunalaufsicht
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 485

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Amt Wachsenburg
Straße: Erfurter Str. 42
PLZ, Ort: 99334 Amt Wachsenburg
Telefon: 03628 911232
Telefax: 03628 911211
E-Mail: michael.goldmann@amt-wachsenburg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 14-3 Kita Haarhausen Los 3 Trockenbauarbeiten

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
99334 Haarhausen
Kita Haarhausen, Die Lange Straße 18 – 20

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 3 Trockenbauarbeiten
35 m2 Unterhangdecken entfernen und entsorgen
50 m2 Styropor-Decke entfernen und entsorgen
50 m2 Vorwände und Bekleidungen ausbauen und entsorgen
320 m2 Akustikdecke mit Lochplatte liefern und einbauen
420 m Randfries mit Glaswolle Akustikplatten
90 m2 Wände Installationswände und Abkofferung

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 09.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.06.2023
Weitere Fristen: siehe Ausschreibungsunterlagen

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 27,27 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 14-3 Kita Haarhausen Los 3 Trockenbauarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 06.04.2022, um 10:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 30.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 06.04.2022, um 10:30 Uhr
Ort: Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landratsamt des Ilm-Kreises
Kommunalaufsicht
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 486

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Geratal
Straße: An der Glashütte 3
PLZ, Ort: 99330 Geratal OT Gräfenroda
Telefon: 036205 93344
Telefax: 036205 93333
E-Mail: s.albrecht@gemeinde-geratal.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: Los 02

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
99331 Geraberg, Werner-Seelenbinder-Straße

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 2 – Trockenbauarbeiten
20 m2 Trennwände D = 100 – 150 mm
12 m2 Installationswände D = 250 – 400 mm
15 m2 Vorsatzschale D = 75 mm
22 m2 abgehängte GK-Decke
105 m2 abgehängte Rasterdecke

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 25.04.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 10.06.2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 46,67 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 02 – Trockenbauarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 08.04.2022, um 10:20 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 20.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Gemeinde Geratal
An der Glashütte 3
99330 Geratal OT Gräfenroda

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 08.04.2022, um 10:20 Uhr
Ort: Gemeinde Geratal
An der Glashütte 3
99330 Geratal OT Gräfenroda
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zugelassen mit Nachweis von 3G.

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 487

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft
Dornburg-Camburg
Straße: Rathausstraße 1
PLZ, Ort: 07774 Dornburg-Camburg
Telefon: 036421 71040
Telefax: 036421 71099
E-Mail: u.habel@vg-dornburg-camburg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **07751 Löberschütz**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:
Gesamtsanierung eines kleinen Fachwerkgebäudes mit Grundfläche 43 m², Erd-, Ober- und Dachgeschoss

Los 1 Gerüstbau
Gerüst GK4 170 m2
Gerüst Vorhaltung 2 700 m2Wo

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
Ja, Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose.

i) Ausführungsfristen:
Weitere Fristen: gemäß Bauzeitenplan und Vertrag

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: 15,20 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 1 Gerüstbau
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 08.04.2022, um 10:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 06.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft
Dornburg-Camburg, Bauamt
Rathausstraße 1
07774 Camburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 08.04.2022, um 10:30 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft
Dornburg-Camburg, Bauamt
Rathausstraße 1
07774 Camburg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung
Verpflichtungserklärung nach §§ 12, 15, 17 und 18 ThürVgG
Verpflichtungserklärung zu Tariftreue u. Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 ThürVgV)
Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnorm (§§ 11 und 12)
Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222)
Auf Anforderung für AN: Nachweis zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen
Auf Anforderung ggf. alle NAN vorzulegen: Präqualifikationsnachweis oder Eigenerklärung
Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung
unternehmensbezogene Unterlagen
leistungsbezogene Unterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 488

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Geratal
Straße: An der Glashütte 3
PLZ, Ort: 99330 Geratal OT Gräfenroda
Telefon: 036205 93344
Telefax: 036205 93333
E-Mail: s.albrecht@gemeinde-geratal.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: Los 03

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich
d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
99331 Geraberg
Werner-Seelenbinder-Straße

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 03 – Dacharbeiten
5 St. Dachträger aus BS GL 24 h 16/65 cm, Einzellänge ca. 12,8 m
155 m Pfetten aus BS GL 24 h 12/22 bis 12/40 cm
8,5 m3 Kantholz KVH S 10 24 liefern und abbinden
41 m2 vertikale Verkleidung mit zementgebundenen Spezialplatten incl. Dämmung
91 m2 Unterseiten-Bekleidung Dachüberstand mit zementgebundenen Spezialplatten
89 m2 vertikale Verkleidung Dachüberstand/Attika mit zementgeb. Spezialplatten
360 m2 Dacheindeckung mit Trapezblech T85.1-0,75 incl. Dämmung d = 300 mm und Dachabdichtung 2-Lagen-Schweißbahn
105 m2 Dachabdichtung Garagendach mit 2-Lagen- Schweißbahn und Gefälledämmung 250 – 400 mm
126 m2 Dachabdichtung Flachdachterrasse mit 2-Lagen-Schweißbahn und Gefälledämmung 140 – 240 mm
126 m2 Terrassenbelag mit Betonplatten

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 30.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.07.2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 45,78 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 03 – Dacharbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 04.04.2022, um 10:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 25.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Gemeinde Geratal
An der Glashütte 3
99330 Geratal OT Gräfenroda

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 04.04.2022, um 10:00 Uhr
Ort: Gemeinde Geratal
An der Glashütte 3
99330 Geratal OT Gräfenroda
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zugelassen mit Nachweis von 3G.

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 83 489

Die GWB Elstertal, Geraer Wohnungsbaugesellschaft mbH, Johannisplatz 2, 07545 Gera beabsichtigt folgende Leistungen zu vergeben:

Anna-Schneider-Weg 4 – 6 in 07545 Gera
Los 19 Maler- und Gerüstbauarbeiten Fassade

a) Vergabestelle:
GWB Elstertal
Geraer Wohnungsbaugesellschaft mbH
Johannisplatz 2, 07545 Gera
Tel.: 0365 82740, Fax: 0365 8274109

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung VOB/A
Vergabenummer: Projekt 1.0/31

c) Art des Auftrages: Los 19 – siehe e)

d) Ort der Ausführung: **07545 Gera, Anna-Schneider-Weg 4 – 6**

e) Art und Umfang der Leistungen:

Los 19 Maler- und Gerüstbauarbeiten Fassade
· ca. 2 100 m² Gerüst LK 3 inkl. Treppenturm und Schutzdächern
· ca. 580 m² Abdecken von Fenstern/Klappen/Türen/Geländerkonstruktionen, Balkonen und Entfernung nach Gebrauch
· ca. 390 m² Schutzabdeckung Bodenflächen
· ca. 1 140 m Abklebearbeiten
· ca. 1 840 m² Fassadenreinigung und Grundierung
· ca. 1 840 m² Fassadenanstrich

f) Aufteilung in Lose: nein

g) Voraussichtliche Ausführungszeit:
25. KW 2022 bis 32. KW 2022

h) Nebenangebote: zulässig,
nur in Verbindung mit Abgabe eines Hauptangebotes
Mehrere Hauptangebote: zulässig

i) Sprache der Angebote: Deutsch

j) Zuschlagskriterium: 100 % Preis

k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
Anschrift:
IBG Ingenieurbüro Gerold
Bielitzstr. 11, 07545 Gera
Tel.: 0365 5524772, Fax: 0365 5524773
E-Mail: k-gerold@arcor.de
Die Vergabeunterlagen können auch über die Vergabeplattform unter dem Link: https://www.subreport.de/E55299595 abgerufen werden.

l) Kostenbeitrag für postalischen Versand Vergabeunterlagen:
Die Vergabeunterlagen werden kostenfrei zur Verfügung gestellt.

m) Versand der Vergabeunterlagen: ab 15.03.2022
Durch: Anschrift siehe k)

n) Eröffnungstermin: 12.04.2022, um 09:00 Uhr
(im Beratungsraum der GWB Elstertal mbH R. 401)
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
nur Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort (für Abgabe der Angebote und Eröffnung):
siehe Anschrift a)
Abgabe der Angebote im geschlossenen, eindeutig mit Bauvorhaben, Eröffnungstermin und Los-Nr. gekennzeichneten Umschlag

p) Sicherheiten:
Sicherheiten für Vertragserfüllung in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme
Sicherheiten für Mängelansprüche 3 v. H. der Abrechnungssumme

q) Zahlungsbedingungen: Es gilt die VOB/B.

r) Rechtsform bei Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerische Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Nachweis der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich in den Vergabeunterlagen (VHB-Formular 124).
Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilneh-mers:
1. Registereintragungen (vgl. VHB-Formular 124)
2. Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation (vgl. VHB-Formular 124)
3. Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt (vgl. VHB-Formular 124)
4. Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (vgl. VHB-Formular 124) sowie
5. Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (vgl. VHB-Formular 124)
Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
1. Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen (vgl. VHB-Formular 124) sowie
2. Angaben zu Arbeitskräften (vgl. VHB-Formular 124)
3. Nachweis der Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung
Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:
Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (vgl. VHB-Formular 124)
Sonstiger Nachweis:
Der Bestbieter ist verpflichtet, auf Anforderung des Auftrag-gebers die Erklärungen und Nachweise nach ThürVgG innerhalb einer Frist von 5 Werktagen vorzulegen. Bei nicht fristgerechter Vorlage wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 15.06.2022

u) Nachprüfstelle:
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bieter gemäß § 19 Abs. 2 ThürVgG die Möglichkeit hat, die beabsichtigte Vergabeentscheidung zu beanstanden. Die Beanstandung ist an den Auftraggeber zu richten. Im Falle der Nichtabhilfe regelt sich das weitere Verfahren und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

GWB Elstertal

Martina Schramm	Markus Popp
Geschäftsführerin	Geschäftsführer

Gera, 14.03.2022

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 490

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Geratal
Straße: An der Glashütte 3
PLZ, Ort: 99330 Geratal OT Gräfenroda
Telefon: 036205 93344
Telefax: 036205 93333
E-Mail: u.haffky@gemeinde-geratal.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: Los 01

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **99331 Geraberg**
Werner-Seelenbinder-Straße

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 01 – Rohbauarbeiten
10 m2 Staubschutzwand
65 m2 Bauteile schützen, abdecken
12 m2 Mauerwerk/Beton abbrechen, entsorgen
17 m3 Bodenabtrag Gelände, Streifenfundamente, Rohrgraben im Außenbereich
8 m KG-Leitung DN 100 incl. Formstücke und Anschluss
6 St. Öffnungen für Türen in Mauerwerkswänden herstellen
25 m2 KS-Mauerwerk D = 15 cm
4 m3 Mauerwerk im Bestand ergänzen
54 m2 Betonpflaster aufnehmen, lagern, teilweise entsorgen
15 m3 Stb-Beton C 25/30 für Fundamente und Aufkantungen Rampe/Treppe im Außenbereich
25 m3 Magerbeton C 12/15 für Unterbau Rampe/Treppe
30 m2 Betonpflaster liefern und verlegen, Betonbett
8 m2 Kellerzugang abdichten
35 m2 Wandputz (Kalkputz) ausbessern/ergänzen
48 m2 Wandputz (Kalkputz) auf neue Wände

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 25.04.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 20.05.2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 47,42 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 01 – Rohbauarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 08.04.2022, um 10:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 20.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Gemeinde Geratal
An der Glashütte 3
99330 Geratal OT Gräfenroda

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 08.04.2022, um 10:00 Uhr
Ort: Gemeinde Geratal
An der Glashütte 3
99330 Geratal OT Gräfenroda
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zugelassen mit Nachweis von 3G.

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 491

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Amt Wachsenburg
Straße: Erfurter Str. 42
PLZ, Ort: 99334 Amt Wachsenburg
Telefon: 03628 911232
Telefax: 03628 911211
E-Mail: michael.goldmann@amt-wachsenburg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 14-6 Kita Haarhausen Los 6 Bodenbelagsarbeiten

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
99334 Haarhausen
Kita Haarhausen, Die Lange Straße 18 – 20

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 6 Bodenbelagsarbeiten
180 m2 Ausbau und Entsorgung PVC-Belag
220 m2 PVC-Bodenbelag liefern und verlegen
130 m Holzsockelleisten liefern und verlegen
50 m Wandschutzplatten Hart-Vinyl liefern und verlegen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 09.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.12.2022
Weitere Fristen: siehe Ausschreibungsunterlagen

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH, Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 25,39 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 14-6 Kita Haarhausen Los 6 Bodenbelagsarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 06.04.2022, um 12:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 30.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Gemeinde Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42, 99334 Amt Wachsenburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 06.04.2022, um 12:00 Uhr
Ort: Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42, 99334 Amt Wachsenburg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landratsamt des Ilm-Kreises, Kommunalaufsicht
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 492

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Amt Wachsenburg
Straße: Erfurter Str. 42
PLZ, Ort: 99334 Amt Wachsenburg
Telefon: 03628 911232
Telefax: 03628 911211
E-Mail: michael.goldmann@amt-wachsenburg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 14-4 Kita Haarhausen Los 4 Fliesenlegerarbeiten

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
99334 Haarhausen
Kita Haarhausen, Die Lange Straße 18 – 20

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 4 Fliesenlegerarbeiten
140 m2 Ausbau und Entsorgung von Fliesen
110 m2 Bodenfliesen liefern und verlegen
60 m2 Nachbehandlung Bodenfliesen R 10
120 m2 Wandfliesen liefern und verlegen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 09.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.12.2022
Weitere Fristen: siehe Ausschreibungsunterlagen

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 25,39 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 14-4 Kita Haarhausen Los 4 Fliesenlegerarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 06.04.2022, um 11:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 30.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Gemeinde Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 06.04.2022, um 11:00 Uhr
Ort: Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landratsamt des Ilm-Kreises
Kommunalaufsicht
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 493

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Amt Wachsenburg
Straße: Erfurter Str. 42
PLZ, Ort: 99334 Amt Wachsenburg
Telefon: 03628 911232
Telefax: 03628 911211
E-Mail: michael.goldmann@amt-wachsenburg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 14-10 Kita Haarhausen Los 3 HLS-Installation

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
99334 Haarhausen
Kita Haarhausen, Die Lange Straße 18 – 20

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 3 HLS-Installation
Modernisierung von Sanitärräumen
Umstellung der Heizung auf Flüssiggas
Demontage Öltanklager 10 x 2 000-Liter-Tanks
Liefern und Montieren von Rohrleitungen mit Isolierung
4 St. Demontage von Waschinseln
1 St. Demontage Duschanlage
3 St. Demontage WC-Anlagen und Trennwände
7 St. Liefern und Montieren Montageelemente
7 St. Liefern und Montieren Wand-WCs für Kinder
3 St. Liefern und Montieren von Waschtischen
1 St. Liefern und Montieren Duschwanne
1 St. Gas-Brennwertkessel 42 kW liefern und montieren
1 St. multivalenter Heißwasser-Pufferspeicher 750 l liefern und montieren
1 St. Schornsteinsanierung

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 09.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.12.2022
Weitere Fristen: siehe Ausschreibungsunterlagen

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 43,61 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 14-10 Kita Haarhausen Los 3 HLS-Installation
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 05.04.2022, um 14:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 30.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Gemeinde Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 05.04.2022, um 14:00 Uhr
Ort: Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landratsamt des Ilm-Kreises, Kommunalaufsicht
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 494

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Geratal
Straße: An der Glashütte 3
PLZ, Ort: 99330 Geratal OT Gräfenroda
Telefon: 036205 93344
Telefax: 036205 93333
E-Mail: u.haffky@gemeinde-geratal.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: Los 04

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
99331 Geraberg, Werner-Seelenbinder-Straße

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 04 – Gerüstbauarbeiten
895 m2 Fassadengerüst, incl. 18 Wochen Vorhaltung
895 m2 zusätzliches inneres Geländer, incl. 18 Wochen Vorhaltung
2 St. Treppentürme, incl. 18 Wochen Vorhaltung

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 16.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 16.09.2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH, Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 41,17 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 04 – Gerüstbauarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 14.04.2022, um 10:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 16.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Gemeinde Geratal
An der Glashütte 3, 99330 Geratal OT Gräfenroda

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 14.04.2022, um 10:00 Uhr
Ort: Gemeinde Geratal
An der Glashütte 3, 99330 Geratal OT Gräfenroda
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zugelassen mit Nachweis von 3G.

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 495

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Amt Wachsenburg
Straße: Erfurter Str. 42
PLZ, Ort: 99334 Amt Wachsenburg
Telefon: 03628 911232
Telefax: 03628 911211
E-Mail: michael.goldmann@amt-wachsenburg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 14-5 Kita Haarhausen Los 5 Malerarbeiten

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
99334 Haarhausen
Kita Haarhausen, Die Lange Straße 18 – 20

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 5 Malerarbeiten
600 m2 Tapeten entfernen
680 m2 Spachtelung Q3
680 m2 Malervlies mit Anstrich
1 300 m2 Renovierungsanstrich
320 m2 Anstrich Akustik-Decken

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 09.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.06.2023
Weitere Fristen: siehe Ausschreibungsunterlagen

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 26,04 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 14-5 Kita Haarhausen Los 5 Malerarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 06.04.2022, um 11:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 30.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Gemeinde Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 06.04.2022, um 11:30 Uhr
Ort: Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landratsamt des Ilm-Kreises, Kommunalaufsicht
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 496

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Amt Wachsenburg
Straße: Erfurter Str. 42
PLZ, Ort: 99334 Amt Wachsenburg
Telefon: 03628 911232
Telefax: 03628 911211
E-Mail: michael.goldmann@amt-wachsenburg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 14-7 Kita Haarhausen Los 7 Stahlbauarbeiten

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
99334 Haarhausen
Kita Haarhausen, Die Lange Straße 18 – 20

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 7 Stahlbauarbeiten
32 m Stahlgeländer feuerverzinkt
22 m Handläufe feuerverzinkt
42 m Geländerbekleidung mit Fassadenplatten
30 St. Setzstufen nachrüsten
3 St. Unterlaufschutz nachrüsten

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 09.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.12.2022
Weitere Fristen: siehe Ausschreibungsunterlagen

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 26,42 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 14-7 Kita Haarhausen Los 7 Stahlbauarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 06.04.2022, um 12:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 30.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Gemeinde Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 06.04.2022, um 12:30 Uhr
Ort: Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landratsamt des Ilm-Kreises, Kommunalaufsicht
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 497

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Straße: Hauptstraße 18
PLZ, Ort: 36452 Kaltennordheim
Telefon: 036946 216-30
Telefax: 036946 216-19
E-Mail: h.buettner@vghoherhoen.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 00-4643.9600/04

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe:
schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
36452 Kaltennordheim OT Klings, Kirchbergstr. 15

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 04 – Bodenbelagarbeiten
Grobmengen:
ca. 235 m² Abbruch PVC-Bodenbelag
ca. 280 m² Haftgrundierung + Ausgleich
ca. 280 m² Spachtelung Estrich
ca. 280 m² heterogener elastischer Polyurethan-Bodenbelag
ca. 220 m Sockelleisten

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 09.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.10.2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH, Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 22,75 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 00-4643.9600/04 Los 04 – Bodenbelagarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 04.04.2022, um 13:45 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 04.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18, 36452 Kaltennordheim

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 04.04.2022, um 13:45 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18, 36452 Kaltennordheim
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Erforderliche Nachweise sind dem Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen.
Zum Nachweis der Einhaltung der Regelung des ThürVgG §§ 10, 11, 12, 15, 17, 18 sind die Formblätter im Rahmen der Angebotsabgabe vom AN und Nachunternehmer auszufüllen und vorzulegen.
Nachweis Haftpflichtversicherung

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Gemäß Rechtsweg nach § 19 ThürVgG ist die Vergabekammer des Freistaates Thüringen Nachprüfungsbehörde.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung bei der Vergabestelle nach § 19 Abs. 2 ThürVgG besteht. Die Kostenfolge ergibt sich nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 83 498

Die GWB Elstertal, Geraer Wohnungsbaugesellschaft mbH, Johannisplatz 2, 07545 Gera beabsichtigt folgende Leistungen zu vergeben:

Reichstr. 2 a – 2 c in 07545 Gera
Los 19 Maler- und Gerüstbauarbeiten Fassade

a) Vergabestelle:
GWB Elstertal
Geraer Wohnungsbaugesellschaft mbH
Johannisplatz 2, 07545 Gera
Tel.: 0365 82740, Fax: 0365 8274109

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung VOB/A
Vergabenummer: Projekt 1.0/32

c) Art des Auftrages: Los 19 – siehe e)

d) Ort der Ausführung: **07545 Gera, Reichstr. 2 a – 2 c**

e) Art und Umfang der Leistungen:

Los 19 Maler- und Gerüstbauarbeiten Fassade
· ca. 2 300 m² Gerüst LK 3 inkl. Treppenturm und Schutzdächern
· ca. 600 m² Abdecken von Fenstern/Klappen/Türen/Geländer-konstruktionen, Balkonen und Entfernung nach Gebrauch
· ca. 405 m² Schutzabdeckung Bodenflächen
· ca. 1 360 m Abklebearbeiten
· ca. 2 175 m² Fassadenreinigung und Grundierung
· ca. 2 175 m² Fassadenanstrich

f) Aufteilung in Lose: nein

g) Voraussichtliche Ausführungszeit:
25. KW 2022 bis 32. KW 2022

h) Nebenangebote: zulässig,
nur in Verbindung mit Abgabe eines Hauptangebotes
Mehrere Hauptangebote: zulässig

i) Sprache der Angebote: Deutsch

j) Zuschlagskriterium: 100 % Preis

k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
Anschrift:
IBG Ingenieurbüro Gerold
Bielitzstr. 11, 07545 Gera
Tel.: 0365 5524772, Fax: 0365 5524773
E-Mail: k-gerold@arcor.de

Die Vergabeunterlagen können auch über die Vergabeplattform unter dem Link: https://www.subreport.de/E77249535 abgerufen werden.

l) Kostenbeitrag für postalischen Versand Vergabeunterlagen:
Die Vergabeunterlagen werden kostenfrei zur Verfügung gestellt.

m) Versand der Vergabeunterlagen: ab 15.03.2022
Durch: Anschrift siehe k)

n) Eröffnungstermin: 12.04.2022, um 09:30 Uhr
(im Beratungsraum der GWB Elstertal mbH R. 401)
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
nur Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort (für Abgabe der Angebote und Eröffnung): siehe Anschrift a)
Abgabe der Angebote im geschlossenen, eindeutig mit Bauvorhaben, Eröffnungstermin und Los-Nr. gekennzeichneten Umschlag

p) Sicherheiten:
Sicherheiten für Vertragserfüllung in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme
Sicherheiten für Mängelansprüche 3 v. H. der Abrechnungssumme

q) Zahlungsbedingungen: Es gilt die VOB/B.

r) Rechtsform bei Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerische Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Nachweis der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich in den Vergabeunterlagen (VHB-Formular 124).
Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilneh-mers:
1. Registereintragungen (vgl. VHB-Formular 124)
2. Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation (vgl. VHB-Formular 124)
3. Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt (vgl. VHB-Formular 124)
4. Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (vgl. VHB-Formular 124) sowie
5. Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (vgl. VHB-Formular 124)
Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
1. Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen (vgl. VHB-Formular 124) sowie
2. Angaben zu Arbeitskräften (vgl. VHB-Formular 124)
3. Nachweis der Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung
Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:
Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (vgl. VHB-Formular 124) Sonstiger Nachweis:
Der Bestbieter ist verpflichtet, auf Anforderung des Auftrag-gebers die Erklärungen und Nachweise nach ThürVgG innerhalb einer Frist von 5 Werktagen vorzulegen. Bei nicht fristgerechter Vorlage wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 15.06.2022

u) Nachprüfstelle:
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bieter gemäß § 19 Abs. 2 ThürVgG die Möglichkeit hat, die beabsichtigte Vergabeentscheidung zu beanstanden. Die Beanstandung ist an den Auftraggeber zu richten. Im Falle der Nichtabhilfe regelt sich das weitere Verfahren und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

GWB Elstertal
Martina Schramm — Markus Popp
Geschäftsführerin — Geschäftsführer

Gera, 14.03.2022

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 499

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Amt Wachsenburg
Straße: Erfurter Str. 42
PLZ, Ort: 99334 Amt Wachsenburg
Telefon: 03628 911232
Telefax: 03628 911211
E-Mail: michael.goldmann@amt-wachsenburg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 14-9 Kita Haarhausen Los 2 Kleinlastenaufzug

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
99334 Haarhausen
Kita Haarhausen, Die Lange Straße 18 – 20

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 2 Kleinlastenaufzug
1 St. Kleinlastenaufzug bis 100 kg liefern und montieren
Förderhöhe ca. 3,90 m
2 Halte- und Zugangsstellen
1 Zugangsseite

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 29.08.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 28.10.2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 25,61 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 14-9 Kita Haarhausen Los 2 Kleinlastenaufzug
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 05.04.2022, um 13:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 30.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Gemeinde Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 05.04.2022, um 13:30 Uhr
Ort: Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landratsamt des Ilm-Kreises, Kommunalaufsicht
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Unsere elektronische Fachzeitschrift
Ihr Partner im Bundesland Thüringen und darüber hinaus!

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 500

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Straße: Hauptstraße 18
PLZ, Ort: 36452 Kaltennordheim
Telefon: 036946 216-30
Telefax: 036946 216-19
E-Mail: h.buettner@vghoherhoen.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 00-4643.9600/08

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
36452 Kaltennordheim OT Klings
Kirchbergstr. 15

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 08 – Heizung, Lüftung, Sanitär
Grobmengen:
· 5 St. statische Heizflächen (Ventil-Heizkörper)
· 1 St. Ventil-Konvektor (Bankradiator)
· 95 m Heizleitungen, Rohrleitungsdämmung
· 1 St. Einzelraumentlüftung
· 25 m Entwässerungsleitungen, Rohrleitungsdämmung
· 35 m Trinkwasserleitungen, Rohrleitungsdämmung
· 4 St. sanitäre Einrichtungsgegenstände (Kinder-WC, Waschlandschaft, Erzieher-WT)
· 7 St. elektrische Durchlauferhitzer
· 1 St. WC-Trennwand
· Brandschutz- und Baunebenleistungen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 09.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.10.2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 35,39 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 00-4643.9600/08 Los 08 – Heizung, Lüftung, Sanitär
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 04.04.2022, um 14:45 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 04.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18
36452 Kaltennordheim

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 04.04.2022, um 14:45 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18
36452 Kaltennordheim
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Erforderliche Nachweise sind dem Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen.

Zum Nachweis der Einhaltung der Regelung des ThürVgG §§ 10, 11, 12, 15, 17, 18 sind die Formblätter im Rahmen der Angebots-abgabe vom AN und Nachunternehmer auszufüllen und vorzulegen.
Nachweis Haftpflichtversicherung

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 83 501

Die GWB Elstertal, Geraer Wohnungsbaugesellschaft mbH, Johannisplatz 2, 07545 Gera beabsichtigt folgende Leistungen zu vergeben:

Schülerstr. 9 – 11 in 07545 Gera
Los 19 Maler- und Gerüstbauarbeiten Fassade

a) Vergabestelle:
GWB Elstertal
Geraer Wohnungsbaugesellschaft mbH
Johannisplatz 2, 07545 Gera
Tel.: 0365 82740, Fax: 0365 8274109

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung VOB/A
Vergabenummer: Projekt 1.0/33

c) Art des Auftrages: Los 19 – siehe e)

d) Ort der Ausführung: **07545 Gera, Schülerstr. 9 – 11**

e) Art und Umfang der Leistungen:

Los 19 Maler- und Gerüstbauarbeiten Fassade
· ca. 1 500 m² Gerüst LK 3 inkl. Treppenturm und Schutzdächern
· ca. 470 m² Abdecken von Fenstern/Klappen/Türen/Geländer-konstruktionen, Balkonen und Entfernung nach Gebrauch
· ca. 890 m² Schutzabdeckung Bodenflächen
· ca. 790 m Abklebearbeiten
· ca. 1 170 m² Fassadenreinigung und Grundierung
· ca. 1 170 m² Fassadenanstrich

f) Aufteilung in Lose: nein

g) Voraussichtliche Ausführungszeit:
25. KW 2022 bis 32. KW 2022

h) Nebenangebote:
zulässig, nur in Verbindung mit Abgabe eines Hauptangebotes
Mehrere Hauptangebote: zulässig

i) Sprache der Angebote: Deutsch

j) Zuschlagskriterium: 100 % Preis

k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
Anschrift:
IBG Ingenieurbüro Gerold
Bielitzstr. 11, 07545 Gera
Tel.: 0365 5524772, Fax: 0365 5524773
E-Mail: k-gerold@arcor.de

Die Vergabeunterlagen können auch über die Vergabeplattform unter dem Link: https://www.subreport.de/E24499255 abgerufen werden.

l) Kostenbeitrag für postalischen Versand Vergabeunterlagen:
Die Vergabeunterlagen werden kostenfrei zur Verfügung gestellt.
m) Versand der Vergabeunterlagen: ab 15.03.2022
Durch: Anschrift siehe k)

n) Eröffnungstermin: 12.04.2022, um 10:00 Uhr
(im Beratungsraum der GWB Elstertal mbH R. 401)
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
nur Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort (für Abgabe der Angebote und Eröffnung): siehe Anschrift a)
Abgabe der Angebote im geschlossenen, eindeutig mit Bauvorhaben, Eröffnungstermin und Los-Nr. gekennzeichneten Umschlag

p) Sicherheiten:
Sicherheiten für Vertragserfüllung in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme
Sicherheiten für Mängelansprüche 3 v. H. der Abrechnungssumme

q) Zahlungsbedingungen: Es gilt die VOB/B.

r) Rechtsform bei Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerische Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Nachweis der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich in den Vergabeunterlagen (VHB-Formular 124).
Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:
1. Registereintragungen (vgl. VHB-Formular 124)
2. Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation (vgl. VHB-Formular 124)
3. Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt (vgl. VHB-Formular 124)
4. Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (vgl. VHB-Formular 124) sowie
5. Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (vgl. VHB-Formular 124)
Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
1. Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen (vgl. VHB-Formular 124) sowie
2. Angaben zu Arbeitskräften (vgl. VHB-Formular 124)
3. Nachweis der Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung
Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:
Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (vgl. VHB-Formular 124)
Sonstiger Nachweis:
Der Bestbieter ist verpflichtet, auf Anforderung des Auftrag-gebers die Erklärungen und Nachweise nach ThürVgG innerhalb einer Frist von 5 Werktagen vorzulegen. Bei nicht fristgerechter Vorlage wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 15.06.2022

u) Nachprüfstelle:
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bieter gemäß § 19 Abs. 2 ThürVgG die Möglichkeit hat, die beabsichtigte Vergabeentscheidung zu beanstanden. Die Beanstandung ist an den Auftraggeber zu richten. Im Falle der Nichtabhilfe regelt sich das weitere Verfahren und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

GWB Elstertal

Martina Schramm	Markus Popp
Geschäftsführerin	Geschäftsführer

Gera, 14.03.2022

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 502

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft
Dornburg-Camburg
Straße: Rathausstraße 1
PLZ, Ort: 07774 Dornburg-Camburg
Telefon: 036421 71040
Telefax: 036421 71099
E-Mail: u.habel@vg-dornburg-camburg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **07751 Löberschütz**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Gesamtsanierung eines kleinen Fachwerkgebäudes mit Grundfläche 43 m², Erd-, Ober- und Dachgeschoss

Los 4 Blitzschutz
Blitzschutzinstallation für öffentliche Gebäude 42 m² Grundfläche, Erdgeschoss und Obergeschoss

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
Ja, Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose.

i) Ausführungsfristen:
Weitere Fristen: gemäß Bauzeitenplan und Vertrag

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: 15,09 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 4 Blitzschutz
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 08.04.2022, um 11:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 06.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft
Dornburg-Camburg, Bauamt
Rathausstraße 1
07774 Camburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 08.04.2022, um 11:00 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft
Dornburg-Camburg, Bauamt
Rathausstraße 1
07774 Camburg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung
Verpflichtungserklärung nach §§ 12, 15, 17 und 18 ThürVgG
Verpflichtungserklärung zu Tariftreue u. Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 ThürVgV)
Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnorm (§§ 11 und 12)
Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
Auf Anforderung für AN: Nachweis zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen
Auf Anforderung ggf. alle NAN vorzulegen: Präqualifikationsnachweis oder Eigenerklärung
Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung
unternehmensbezogene Unterlagen
leistungsbezogene Unterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 503

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft
Wünschendorf/Elster
Straße: Ronneburger Straße 68 a
PLZ, Ort: 07580 Seelingstädt
Telefon: 036608 96320
Telefax: 036608 96325
E-Mail: dix@wuenschendorf.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 3-2022-16

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
07580 Seelingstädt, Ronneburger Straße 68 a

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 16 – Mobile Trennwand (Ausstattung Neubau)
1 St. mobile Trennwand, manuell zu bedienen
Rohbau – Raumbreite ca. 5,50 m/Raumhöhe ca. 2,65 m

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: Mai 2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Mai 2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 27,48 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 16 – Mobile Trennwand
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 05.04.2022, um 14:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 05.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Geschäftsstelle Seelingstädt
Ronneburger Straße 68 a
07580 Seelingstädt

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 05.04.2022, um 14:30 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Geschäftsstelle Seelingstädt
Beratungsraum 1. OG
Ronneburger Straße 68 a
07580 Seelingstädt
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Brutto-Abrechnungssumme (Abgabe Mängelansprüchebürgschaft mit der Schlussrechnung).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 504

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Straße: Ronneburger Straße 68 a
PLZ, Ort: 07580 Seelingstädt
Telefon: 036608 96320
Telefax: 036608 96325
E-Mail: dix@wuenschendorf.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 3-2022-15

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
07580 Seelingstädt, Ronneburger Straße 68 a

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 15 – Bodenbeläge (Sanierung Bestandsgebäude)
ca. 260 m² Vorbereitungsarbeiten: Entfernen und Entsorgen Altbestand / neu Ausgleich
ca. 260 m² Verlegen Nadelvlies
ca. 180 m Sockelleiste Nadelvlies
ca. 80 m Bodenkanal mit Sockelleiste mit Nadelvlies

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: Juni 2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: August 2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 27,69 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 15 – Bodenbeläge
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 05.04.2022, um 14:20 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 05.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Geschäftsstelle Seelingstädt
Ronneburger Straße 68 a
07580 Seelingstädt

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 05.04.2022, um 14:20 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Geschäftsstelle Seelingstädt
Beratungsraum 1. OG
Ronneburger Straße 68 a
07580 Seelingstädt
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Brutto-Abrechnungssumme (Abgabe Mängelansprüchebürgschaft mit der Schlussrechnung)
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landratsamt Greiz
Dr.-Rathenau-Platz 11
07973 Greiz

Ausschreibungsanzeiger - Thüringen -
Ihr Informations- und Werbeträger

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 505

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft
Dornburg-Camburg
Straße: Rathausstraße 1
PLZ, Ort: 07774 Dornburg-Camburg
Telefon: 036421 71040
Telefax: 036421 71099
E-Mail: u.habel@vg-dornburg-camburg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **07751 Löberschütz**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:
Gesamtsanierung eines kleinen Fachwerkgebäudes mit Grundfläche 43 m², Erd-, Ober- und Dachgeschoss

Los 6 Sanitärinstallation für öffentliches Gebäude, 42 m² Grundfläche, Erdgeschoss und Obergeschoss mit 1 WC, 1 Waschtisch

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
Ja, Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose.

i) Ausführungsfristen:
Weitere Fristen: gemäß Bauzeitenplan und Vertrag

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: 15,84 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 6 Sanitärinstallation
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 08.04.2022, um 11:20 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 06.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft
Dornburg-Camburg, Bauamt
Rathausstraße 1
07774 Camburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 08.04.2022, um 11:20 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft
Dornburg-Camburg, Bauamt
Rathausstraße 1
07774 Camburg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung
Verpflichtungserklärung nach §§ 12, 15, 17 und 18 ThürVgG
Verpflichtungserklärung zu Tariftreue u. Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 ThürVgV)
Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnorm (§§ 11 und 12)
Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
Auf Anforderung für AN: Nachweis zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen
Auf Anforderung ggf. alle NAN vorzulegen: Präqualifikationsnachweis oder Eigenerklärung
Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung
unternehmensbezogene Unterlagen
leistungsbezogene Unterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 506

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft
Dornburg-Camburg
Straße: Rathausstraße 1
PLZ, Ort: 07774 Dornburg-Camburg
Telefon: 036421 71040
Telefax: 036421 71099
E-Mail: u.habel@vg-dornburg-camburg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **07751 Löberschütz**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:
Gesamtsanierung eines kleinen Fachwerkgebäudes mit Grundfläche 43 m², Erd-, Ober- und Dachgeschoss

Los 7 Elektroinstallation
Elektroinstallation Niederspannung für öffentliches Gebäude, 42 m² Grundfläche, Erdgeschoss und Obergeschoss
Raumbeleuchtung
g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags,

wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
Ja, Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose.

i) Ausführungsfristen:
Weitere Fristen: gemäß Bauzeitenplan und Vertrag

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH, Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de
kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: 17,87 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 7 Elektroinstallation
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 08.04.2022, um 11:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 06.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Dornburg-Camburg, Bauamt
Rathausstraße 1, 07774 Camburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 08.04.2022, um 11:30 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Dornburg-Camburg, Bauamt
Rathausstraße 1, 07774 Camburg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung
Verpflichtungserklärung nach §§ 12, 15, 17 und 18 ThürVgG
Verpflichtungserklärung zu Tariftreue u. Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 ThürVgV)
Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnorm (§§ 11 und 12)
Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
Auf Anforderung für AN: Nachweis zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen
Auf Anforderung ggf. alle NAN vorzulegen: Präqualifikationsnachweis oder Eigenerklärung
Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung
unternehmensbezogene Unterlagen
leistungsbezogene Unterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 507

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft
Dornburg-Camburg
Straße: Rathausstraße 1
PLZ, Ort: 07774 Dornburg-Camburg
Telefon: 036421 71040
Telefax: 036421 71099
E-Mail: u.habel@vg-dornburg-camburg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **07751 Löberschütz**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:
Gesamtsanierung eines kleinen Fachwerkgebäudes mit Grundfläche 43 m², Erd-, Ober- und Dachgeschoss

Los 5 Malerarbeiten
Wandanstrich 154 m²
Fassadenanstrich 155 m², Kleinarbeiten

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
Ja, Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose.

i) Ausführungsfristen:
Weitere Fristen: gemäß Bauzeitenplan und Vertrag

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: 15,62 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 5 Malerarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 08.04.2022, um 11:10 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 06.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Dornburg-Camburg, Bauamt
Rathausstraße 1, 07774 Camburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 08.04.2022, um 11:10 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Dornburg-Camburg, Bauamt
Rathausstraße 1, 07774 Camburg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung
Verpflichtungserklärung nach §§ 12, 15, 17 und 18 ThürVgG
Verpflichtungserklärung zu Tariftreue u. Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 ThürVgV)
Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnorm (§§ 11 und 12)
Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
Auf Anforderung für AN: Nachweis zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen
Auf Anforderung ggf. alle NAN vorzulegen: Präqualifikationsnachweis oder Eigenerklärung, Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung
unternehmensbezogene Unterlagen
leistungsbezogene Unterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 508

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Straße: Ronneburger Straße 68 a
PLZ, Ort: 07580 Seelingstädt
Telefon: 036608 96320
Telefax: 036608 96325
E-Mail: dix@wuenschendorf.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 3-2022-14

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
07580 Seelingstädt, Ronneburger Straße 68 a

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 14 – Malerarbeiten/Trockenbau (Sanierung Bestandsgebäude)
ca. 18 m² TB-Verkofferung vertikal u. horizontal
ca. 3,5 m F30 Elektro-Verkleidung inkl. Nebenarbeiten
ca. 925 m² Acrylatfarbe Wände (Überholungsanstrich auf Tapeten)
ca. 400 m² Acrylatfarbe Decken (Überholungsanstrich)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: Mai 2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: August 2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 28,55 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 14 – Malerarbeiten/Trockenbau
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 05.04.2022, um 14:10 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 05.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Geschäftsstelle Seelingstädt
Ronneburger Straße 68 a
07580 Seelingstädt

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 05.04.2022, um 14:10 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft
Wünschendorf/Elster
Geschäftsstelle Seelingstädt
Beratungsraum 1. OG
Ronneburger Straße 68 a
07580 Seelingstädt
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Brutto-Abrechnungssumme (Abgabe Mängelansprüchebürgschaft mit der Schlussrechnung).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B
v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landratsamt Greiz
Dr.-Rathenau-Platz 11
07973 Greiz

Unsere elektronische Fachzeitschrift

Ihr Partner im Bundesland Thüringen und darüber hinaus!

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 509

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Straße: Ronneburger Straße 68 a
PLZ, Ort: 07580 Seelingstädt
Telefon: 036608 96320
Telefax: 036608 96325
E-Mail: dix@wuenschendorf.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 3-2022-13

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
07580 Seelingstädt
Ronneburger Straße 68 a

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 13 – Außenanlagen und Parkplatz
ca. 550 m² Asphaltbefestigung und Betonbefestigung aufnehmen, entsorgen
ca. 150 m Bordstein aufnehmen, 80 m² Pflasterdecke aufnehmen
ca. 60 m Entwässerungsleitung DN 150 herstellen, inkl. Schächte, Einläufe u. dgl.
ca. 680 m² Asphalt-, Trag- u. Deckschicht
ca. 400 t Frostschutzschicht herstellen
ca. 200 t Grobschotter einbauen
ca. 300 m Granit-/Betonbord neu
ca. 60 m Granit-Pflasterrinne herstellen
ca. 5 St. Obstbäume
ca. 200 St. Pflanzen Beet-Gestaltung liefern, setzen
ca. 30 m Stabgitterzaun mit Tor liefern
ca. 2 St. Lichtmasten liefern, setzen, Anschluss
ca. 100 m Kabelgraben

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: Mai 2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: August 2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH, Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 40,07 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 13 – Außenanlagen und Parkplatz
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 05.04.2022, um 14:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 05.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Geschäftsstelle Seelingstädt
Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 05.04.2022, um 14:00 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Geschäftsstelle Seelingstädt
Beratungsraum 1. OG
Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Brutto-Abrechnungssumme (Abgabe Mängelansprüchebürgschaft mit der Schlussrechnung).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 510

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft
Wünschendorf/Elster
Straße: Ronneburger Straße 68 a
PLZ, Ort: 07580 Seelingstädt
Telefon: 036608 96320
Telefax: 036608 96325
E-Mail: dix@wuenschendorf.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 3-2022-18

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
07580 Seelingstädt, Ronneburger Straße 68 a

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 18 – Regalsystem Archiv
1 St. Archiv-Verschieberegal, manuell-mechanisch, L/H ca. 3,30 m/ 2,15 m
aus mehreren verschiebbaren Untersätzen mit Regalaufbauten
ca. 5 Verschieberegale / 1 Festregal, für ca. 2 000 Ordner

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: September 2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: September 2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 28,12 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 18 – Regalsystem Archiv
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 05.04.2022, um 14:50 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 05.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Geschäftsstelle Seelingstädt
Ronneburger Straße 68 a
07580 Seelingstädt

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 05.04.2022, um 14:50 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Geschäftsstelle Seelingstädt
Beratungsraum 1. OG
Ronneburger Straße 68 a
07580 Seelingstädt
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Brutto-Abrechnungssumme (Abgabe Mängelansprüchebürgschaft mit der Schlussrechnung).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landratsamt Greiz
Dr.-Rathenau-Platz 11
07973 Greiz

Ausschreibungsanzeiger - Thüringen -
Ihr Informations- und Werbeträger

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 511

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft
Dornburg-Camburg
Straße: Rathausstraße 1
PLZ, Ort: 07774 Dornburg-Camburg
Telefon: 036421 71040
Telefax: 036421 71099
E-Mail: u.habel@vg-dornburg-camburg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **07751 Löberschütz**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:
Gesamtsanierung eines kleinen Fachwerkgebäudes mit Grundfläche 43 m², Erd-, Ober- und Dachgeschoss

Los 3 Zimmerer- und Tischlerarbeiten
ca. 60 lfd. m Fachwerkholz erneuern
70 m² Lagerholz und Dielung für Decke
7 St. Fenster + Fensterbänke Holz
4 St. Türen Holz
1 St. Garagentor
40 m² Wandbekleidung HPL

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
Ja, Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose.

i) Ausführungsfristen:
Weitere Fristen: gemäß Bauzeitenplan und Vertrag

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: 18,09 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 3 Zimmerer- und Tischlerarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 08.04.2022, um 10:50 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 06.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft
Dornburg-Camburg, Bauamt
Rathausstraße 1
07774 Camburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 08.04.2022, um 10:50 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft
Dornburg-Camburg, Bauamt
Rathausstraße 1
07774 Camburg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung
Verpflichtungserklärung nach §§ 12, 15, 17 und 18 ThürVgG
Verpflichtungserklärung zu Tariftreue u. Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 ThürVgV)
Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnorm (§§ 11 und 12)
Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222)
Auf Anforderung für AN: Nachweis zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen
Auf Anforderung ggf. alle NAN vorzulegen: Präqualifikationsnachweis oder Eigenerklärung
Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung
unternehmensbezogene Unterlagen
leistungsbezogene Unterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 512

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft
Wünschendorf/Elster
Straße: Ronneburger Straße 68 a
PLZ, Ort: 07580 Seelingstädt
Telefon: 036608 96320
Telefax: 036608 96325
E-Mail: dix@wuenschendorf.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 3-2022-17

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
07580 Seelingstädt, Ronneburger Straße 68 a

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 17 – Teeküche mit Einbaugeräten (Ausstattung Neubau)
in L-Form, Abwicklung Front 280 cm + 120 cm
Oberschrank, Unterschrank, Hochschrank, Hängeregal, inkl. Arbeitsplatte, Sockelleisten, Rückwand
Geräte: Kühlgefrierkombi, Mikrowelle, Geschirrspülautomat

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: Mai 2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Mai 2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH, Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 30,27 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 17 – Teeküche mit Einbaugeräten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 05.04.2022, um 14:40 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 05.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Geschäftsstelle Seelingstädt
Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 05.04.2022, um 14:40 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Geschäftsstelle Seelingstädt
Beratungsraum 1. OG
Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Brutto-Abrechnungssumme (Abgabe Mängelansprüchebürgschaft mit der Schlussrechnung).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz

Bekanntmachung National 83 513

Baumaßnahme: **Fraunhofer IOF Jena**
Laborumbau Argonversorgung
Vergabenummer/Gewerk
Argonversorgung PR28644-2660-B

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber
a) Bezeichnung:
Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.
Vergabestelle Bau
C2 - Vergabestelle Bau
Hansastr. 27c, 80686 München,
Deutschland
Telefon / Telefax: +49 (0)89/1205 - 3299 / +49 (0)89/1205 - 7518
E-Mail-Adresse: vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de

Abschnitt II: Auftragsgegenstand
b) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Verg.Nr. – Bezeichnung: Argonversorgung PR28644-2660-B

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung von Angeboten
Zugel. Angebotsabgabe: elektronisch in Textform
Auftragserteilung: Aufträge werden schriftlich erteilt

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **IOF Jena, Schillerstraße 1, 7745 Jena**

Maßnahme: **Laborumbau Argonversorgung**

CPV-Code: 45231221-0 45231221-0 45231223-4

f) Art und Umfang der Leistung (ca.), ggf. nach Losen:

* Termine zur Durchführung der Hauptleistung auf der Baustelle:
Leistungsbeginn 21.06.2022; Leistungsende 30.09.2022

* Beschreibung der Beschaffung:
Zuverlässige UHP Argonversorgung mit Argon 6.0.

Beschreibung der Station:
Aufstellung der Flaschen und Station in einem gesicherten, überdachten jedoch nicht frostfreien Bereich. Die Station ist Veränderungen der Temperatur und Feucht je nach Außenbedinung ausgesetzt. Aufgrund des steigenden Bedarfs für Argon wurde die Versorgung über eine einzelne Gasflasche zur Bereitstellung über zwei Bündel gewählt. Diese Bündel schalten je nach Füllstand den Betriebszustand um und sorgen so für eine erhöhte Betriebssicherheit. Die beiden Bündel sind jeweils an eine Entlüftungsleitung angeschlossen. Druckmessung mit lokaler Anzeige einmal am Ventil vor der Druckminderung und nach der Druckminderung.
Zusammenführung der beiden Leitungen über 2 pneumatisch gesteuerte Membranventile, anschließender Filtrierung und Verteilung auf die Gebäude.
Problematik:
Bei Abnahme des Argons kommt es zum Einfrieren der Druckminderer teilweise vollständig und das Bündel schaltet um, wo sich der Vorgang wiederholt.
Anforderung:
Die Anlage muss sowohl bei geringen Abnahmen, aber auch bei höherem Bedarf die benötigte Menge liefern, ohne dabei zu Vereisen oder den Gasstrom zu unterbrechen.
Es muss sichergestellt werden, dass:
- ausreichende Menge in ausreichendem Druck jederzeit bei Anforderung zur Verfügung steht
- der Arbeitsdruck von circa 9,5bar p(ü) sichergestellt ist
- das Vereisen der Druckminderer verhindert wird
- die Gasqualität von UHP 6.0 sichergestellt ist
- die Druckveränderungen und Einstellungen nachvollziehbar sind

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert:
Zweck der baul. Anlage: entfällt
Zweck des Auftrags: entfällt

h) Aufteilung in Lose: Nein
Anzahl Lose 1

i) Ausführungsfristen:
Beginn: 07.06.2022
Ende: 30.09.2022
weitere Fristen: Siehe Vergabeunterlagen

j) Nebenangebote:
zugleassen
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) mehrere Hauptangebote: zugelassen

Abschnitt III: Verfahren
l) Bereitstellung / Anforderung der Vergabeunterlagen:
elektronische erhältlich:
https://vergabe.fraunhofer.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-17f65beba40-4f9997b595ded226Hinweise:
Nach § 11 EU und § 12a EU VOB/A haben wir uns entschieden, die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Vergabeplattform der deutschen eVergabe bereitzustellen.
Wir weisen darauf hin, dass für den Erhalt von Bieterinformationen, der Kommunikation mit der Vergabestelle und zur digitalen Abgabe eines Angebotes eine Registrierung erforderlich ist.
Die Abgabe eines Angebots ist nur digital über die Vergabeplattform möglich.

n) entfällt

o) Frist für den Eingang der Angebote: Siehe s)
Bindefrist: 20.05.2022

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Siehe l)

q) Sprache in der das Angebot abzufassen ist: deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Angebotseröffnung:
Datum: 05.04.2022, Uhrzeit 11:30
Ort: Siehe a)
Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
Nur Vertreter des Auftraggebers (Bieter sind nicht zugelassen)

t) geforderte Sicherheiten:
Bürgschaften gemäß VHB-Bund Formblatt 421 / 422 ab einer Auftragshöhe von 250.000€ und ggf. 423
siehe auch Vergabeunterlagen

u) wesentliche Finanz. und Zahlungsbedingungen:
Nach VOB und Vergabeunterlagen

v) Rechtsform von Bietergemeinschaften, an die der Auftrag vergeben wird:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Geforderte Nachweise: gemäß §6b Abs. 1 und 2 VOB/A
Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ 124 nachzuweisen.
Für nicht präqualifizierte Unternehmen gilt ferner:
Zum Nachweis der Eignung und dem Nichtvorliegen von Ausschlussgründen ist die Abgabe der aufgeführten Eigenerklärungen ausreichend. Der Auftraggeber behält sich aber vor, entsprechende Nachweise und Belege anzufordern, wenn dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist (§ 6b Abs.2 VOB/A), insbesondere wenn sich Anhaltspunkte dafür ergeben, dass Eigenerklärungen unrichtig sein könnten.
Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ 124 ist in den Vergabeunterlagen enthalten.
Die ausführlichen Anforderungen sind in den Vergabeunterlagen genannt.

Abschnitt VI: andere Informationen
x) Nachprüfung behaupteter Verstöße (gem. § 21 VOB/A)
Siehe Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 83 514

Wasserversorgung Hohleborn
Anschluss an HB Mommelstein Kleinschmalkalden
Los 01: Neubau Druckminderschacht und Anschlussleitungen

Angaben gemäß § 12 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A

a) Wasserversorgungszweckverband
Gespringwasser Schmalkalden und Umgebung
Gothaer Straße 2 a, 98574 Schmalkalden
Tel.: 03683 6907-0, Fax: 03683 6907-299

b) Öffentliche Ausschreibung nach den Bedingungen der VOB/A § 3 Absatz 1

c) nein

d) Ausführung von Leistungen nach VOB/B
Wasserversorgung Hohleborn
Anschluss an HB Mommelstein Kleinschmalkalden
Los 01: Neubau Druckminderschacht und Anschlussleitungen

e) Ort der Ausführung:
98593 Floh-Seligenthal, OT Hohleborn
Landkreis Schmalkalden-Meiningen
Freistaat Thüringen

f) Die Leistungen umfassen im Wesentlichen:

1. Neubau Druckminderschacht bestehend aus:
Bau
Stahlbetonschachtbauwerk rechteckig
- lichte Weite (l x b x h) 3 000 x 2 500 x 2 250 [mm]
- mit Einstiegsdom (l x b x h i. L.) 1 000 x 1 000 x 600
als:
- Fertigschacht 2 Teile Trog/Decke mit Einstiegsdom
wasserundurchlässig (wu-Beton), Statik durch Hersteller
- Wesentliche Ausrüstung (PN 16):
Ausrüstung
verbindende Rohrleitung DN 100/DN 80
(Sonderformstücke aus Edelstahl Mat. 1.4571/genormte Formstücke aus GGG)
1 St. Druckminderventil DN 80
1 St. Sicherheitsventil DN 80
1 St. Regelventil mit E-Antrieb DN 50
4 St. Zwischenflanschabsperrklappen DN 100
4 St. Be- und Entlüftungsventile DN 50
2 St. Schmutzfänger DN 100
4 St. Schieber mit Handrad DN 50/DN 80
2 St. Wasserzähler DN 80 nur einbauen
liefern und einbauen
Erdarbeiten
- ca. 40 m2 Oberboden Ab- und Auftrag
- ca. 190 m3 Aushub Baugrube
- ca. 150 m3 Verfüllen
Außenanlagen
- 1 St. Entwässerungsschacht aus Beton Durchmesser 1 000 (Sickerschacht)
- ca. 5 m2 Zugang Rasengitterplatten
2. Rohrleitungsverlegung
(1) - 150 m Zulaufleitung GGG 100 MDP 16 ZMA/ZiB
Muffenverbindung TYT-SIT-Plus
(2) - 150 m Entnahmeleitung Niederdruckzone
GGG 100 MDP 10 ZMA/ZiB
Muffenverbindung TYT-SIT-Plus
- Leitungen parallel
(3) - 110 m Entnahmeleitung Hochdruckzone
GGG 150 MDP 10 ZMA/ZiB
Muffenverbindung TYT-SIT-Plus
- Leitung parallel zu (1) und (2)
Kabelschutzrohrverlegung
- 2 x Schutzrohr Steuerkabel PE-HD 50 x 4,6
150 m parallel (1)
- 1 x Schutzrohr NS-Kabel PE-HD d 110 parallel (1) (1)
alle Leistungen einschließlich Erdarbeiten (Rohrgrabenaushub und -verfüllung), Oberflächenwiederherstellung (gesch. Wirtschaftsweg befestigt)
Anbindungen: 3 x Zulauf und Entnahmeleitungen an Bestand in L 1026
2 x an Zulauf und Entnahme HB Hohleborn

g) entfällt

h) nur 1 Los

i) Ausführungszeitraum: Beginn: 10.05.2022, Ende: 01.12.2022

j) Nebenangebote sind auch ohne Abgabe eines Hauptangebotes zugelassen.

k) entfällt

l) Auskünfte erteilt:
Ingenieurbüro PROWA GmbH
Hochheimer Straße 47, 99094 Erfurt
Tel.: 0361 6701-0, Fax: 0361 6701-213
E-Mail: info@prowa-erfurt.de
Anforderung der Verdingungsunterlagen an und Versand ab 17.03.2022 durch:
Ingenieurbüro PROWA GmbH
Hochheimer Straße 47, 99094 Erfurt
Tel.: 0361 6701-0, Fax: 0361 6701-213
E-Mail: info@prowa-erfurt.de

m) Entgelt inklusive 19 % Mehrwertsteuer: Los 01: 50,00 €
inklusive Versand und CD mit LV in DA 83 (GAEB)
Das Entgelt ist auf das Konto des Ingenieurbüros PROWA GmbH zu überweisen.
Bankverbindung: Deutsche Bank Erfurt
Konto: 1 313 949
BLZ: 820 700 00
BIC: DEUTDE8EXXX
IBAN: DE80 8207 0000 0131 3949 00
Verwendungszweck: WV Hohleborn, Los 01 Druckminderschacht, Reg.-Nr. Prowa: 141 20 045-11
Die Verdingungsunterlagen werden nur gegen Vorlage des Einzahlungsnachweises versandt. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet.
Das Risiko der Postzustellung trägt der Bieter.

n) entfällt

o) Frist für Eingang des Angebotes: 07.04.2022, 10:55 Uhr
Bindefrist: 31.05.2022

p) Wasserversorgungszweckverband
Gespringwasser Schmalkalden und Umgebung
Gothaer Straße 2 a, 98574 Schmalkalden
Tel.: 03683 6907-0, Fax: 03683 6907-299

q) Deutsch

r) Eignung/Preis

s) Eröffnungstermin: 07.04.2022, 11:00 Uhr
Ort: Wasserversorgungszweckverband
Gespringwasser Schmalkalden und
Umgebung, Versammlungsraum
Gothaer Straße 2 a, 98574 Schmalkalden
Tel.: 03683 6907-0, Fax: 03683 6907-299
Zur Submission sind nur Bieter und/oder deren Bevollmächtigte zugelassen, ggf. ohne Bieter, Einschränkung wegen Covid 19-Hygienemaßnahmen. Die Bieter werden zur gegebenen Zeit informiert.

t) Sicherheiten:
Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme;
Sicherheit für die Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. der schlussgerechneten Leistung
Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Gemeinschaft anerkannten und zugelassenen Kredit-/Versicherungsinstitutes angenommen.

u) Zahlungen erfolgen nach VOB/B § 16.

v) gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaften mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Geforderte Eignungsnachweise:
- Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungs-fähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß VOB/A § 6 Absatz (3), Nummer 2, Buchstaben a) bis i) durch Nachweis der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis der Bauunternehmen.

- Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot eine Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt 124 VHB) abzugeben.
Die Zuschlagserteilung erfolgt nur an Bieter, die vergleichbare Leistungen in den letzten drei Jahren ausgeführt haben.
- Nachweis zur besonderen Qualifikation DVGW-Zulassung W 3 ge, st, pe nach GW 301
- aktueller Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung
Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.
- EVB zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- EVB zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- EVB zu § 12 und § 15 ThürVgG – Nachunternehmereinsatz, § 17 ThürVgG – Kontrollen, § 18 ThürVgG – Sanktionen
- Nachunternehmererklärungen entsprechend § 10 und § 11 ThürVgG
- Erklärung Einhaltung Mindestlohngesetz

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Beanstandungen der beabsichtigten Vergabeentscheidung nach ThürVgG sind an die Vergabestelle (Anschrift siehe unter Auftraggeber) zu richten. Auf das im § 19 ThürVgG beschriebene Ver-fahren im Fall der Nichtabhilfe und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

Nachprüfstelle (§ 21 VOB/A):
Thüringer Landesverwaltungsamt - Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Wasserversorgungszweckverband
Gespringwasser Schmalkalden und Umgebung

gez. Holland-Nell
Vorsitzender

Erfurt
LANDESHAUPTSTADT
THÜRINGEN
Stadtverwaltung

Bau-, Dienst- und Lieferleistungen 83 515

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung,
Stadtkämmerei, Verdingungsstelle,
Fischmarkt 1, 99084 Erfurt;
Telefon 0361 655-1281; Fax 0361 655-1289;
E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

1. Bauauftrag – ÖAB 237/22-67
Kita 77 Freianlagen
Landschaftsbauarbeiten
Ausführungsfrist: 16.05.2022 – 30.11.2022
www.erfurt.de/ef140865

2. Bauauftrag – ÖAB 239/22-23
Neubau Mensa Grundschule 22
Dacharbeiten
Ausführungsfrist: 23. KW 2022 – 32. KW 2022
www.erfurt.de/ef140866

3. Bauauftrag – ÖAB 245/22-23
Kita 77
Bauendreinigung
Ausführungsfrist: 23. KW 2022 – 28. KW 2022
www.erfurt.de/ef140868

Nähere Angaben zur Ausschreibung erhalten Sie unter
www.erfurt.de/ausschreibungen
Hinweise zur elektronischen Vergabe erhalten Sie unter
www.erfurt.de/ef123959

Öffentliche Ausschreibung von Leistungen nach UVgO

83 516

Beschaffung von Büromaterial
vom 01.10.2022 bis 30.09.2023
(mit Verlängerungsoption bis 30.09.2024)

a) Auftraggeber:
Das Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Zentrale Vergabestelle,
Oschitzer Straße 4, 07907 Schleiz,
Tel.: 03663/488-347/ -348 Fax: 03663/488-462
E-Mail: vergabestelle@lrasok.thueringen.de

beabsichtigt, die **Beschaffung von Büromaterial vom 01.10.2022 bis 30.09.2023 (mit Verlängerungsoption bis 30.09.2024),**
(Vergabenummer: vstö 02/22-01-l) zu vergeben.

b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

c) die Form, in der die Angebote einzureichen sind:
Die Angebote sind verschlossen, im deutlich gekennzeichneten Umschlag einzureichen bei: siehe Punkt a)

d) Art und Umfang der Leistung:
Beschaffung von Büromaterial vom 01.10.2022 bis 30.09.2023 (mit Verlängerungsoption bis 30.09.2024), (vstö 02/22-01-l)
Verschiedenes Büromaterial laut Leistungsverzeichnis.
Die Lieferung erfolgt nach Bestellung.

e) Zulassung von Nebenangeboten: nein

f) Ausführungsfristen:
ab 01.10.2022 auf Bestellung bis 30.09.2023
(mit Verlängerungsoption bis 30.09.2024)

g) Anforderungen der Vergabeunterlagen:
Die Vergabeunterlagen werden auf der Homepage von Subreport unter **http://www.subreport-elvis.de E13619884** zum Download bereitgestellt.
An dieser Stelle werden auch weitere Bieterinformationen eingestellt.
Der Erhalt der Bieterinformation ist eine Holschuld des Bieters.

h) Angebotsfrist: 05.04.2022, 11:00 Uhr, Zimmer NB 233

i) Ablauf Bindefrist: 30.04.2022

j) Sicherheitsleistung: keine

k) Zahlungsbedingungen: VOL/B §§ 15 und 17

l) Geforderte Eignungsnachweise:
Der Nachweis der Eignung kann durch ein gültiges Präqualifikationszertifikat geführt werden. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 LD Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen.
Mit dem Angebot ist Mustermaterial lt. Leistungsverzeichnis abzugeben.
Auf Verlangen sind vom Bestbieter folgende Nachweise einzureichen:
- Unbedenklichkeitsbescheinigungen Berufsgenossenschaft/Krankenkassen/Finanzamt
- Nachweis Haftpflichtversicherung
- kurzes Firmenprofil mit Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren
- 5 Referenzobjekte die innerhalb der letzten 3 Geschäftsjahre durchgeführt wurden mit Angabe der Telefonnummer eines Ansprechpartners
- Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren durchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen Seite 2 von 2

m) Zuschlagskriterien:
Den Zuschlag erhält das wirtschaftlich günstigste Angebot (UVgO § 43, Abs.1).

n) Nachprüfstelle für behauptete Verstöße gegen die Vergabebestimmungen:
Thüringer Landesverwaltungsamt, Vergabeangelegenheiten,
Jorge-Sempròn-Platz 4, 99423 Weimar

Fügmann, Landrat

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 517

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Straße: Hauptstraße 18
PLZ, Ort: 36452 Kaltennordheim
Telefon: 036946 216-30
Telefax: 036946 216-19
E-Mail: h.buettner@vghoherhoen.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 00-4643.9600/05

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
36452 Kaltennordheim OT Klings
Kirchbergstr. 15

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 05 – Fliesenlegerarbeiten
Grobmengen:
ca. 40 m² mineralische Haftbrücke
ca. 40 m² Bodenflächenausgleich + Grundierung
ca. 40 m² Bodenbelag Fliesen/Platten
ca. 57 m Anschluss an aufgehende Bauteile
ca. 160 m Verfugung dauerelastisch
ca. 60 m² Wandflächenausgleich + Tiefengrund
ca. 60 m² Wandbekleidung Fliesen/Platten

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 09.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.10.2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 23,29 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 00-4643.9600/05 Los 05 – Fliesenlegerarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 04.04.2022, um 14:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 04.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18
36452 Kaltennordheim

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 04.04.2022, um 14:00 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18
36452 Kaltennordheim
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Erforderliche Nachweise sind dem Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen.
Zum Nachweis der Einhaltung der Regelung des ThürVgG §§ 10, 11, 12, 15, 17, 18 sind die Formblätter im Rahmen der Angebotsabgabe vom AN und Nachunternehmer auszufüllen und vorzulegen.
Nachweis Haftpflichtversicherung

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Gemäß Rechtsweg nach § 19 ThürVgG ist die Vergabekammer des Freistaates Thüringen Nachprüfungsbehörde.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung bei der Vergabestelle nach § 19 Abs. 2 ThürVgG besteht. Die Kostenfolge ergibt sich nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

Bekanntmachung National 83 518

Baumaßnahme:
Fraunhofer IKTS, Hermsdorf, Aufbau Entwicklungszentrum T1

Vergabenummer/Gewerk
Baumeisterarbeiten PR27163-3550-B

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber
a) Bezeichnung:
Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.
Vergabestelle Bau
C2 - Vergabestelle Bau
Hansastr. 27c, 80686 München,
Deutschland
Telefon / Telefax: +49 (0)89/1205 - 3299 / +49 (0)89/1205 - 7518
E-Mail-Adresse: vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de

Abschnitt II: Auftragsgegenstand
b) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Verg.Nr. – Bezeichnung: Baumeisterarbeiten PR27163-3550-B

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung von Angeboten
Zugel. Angebotsabgabe: elektronisch in Textform

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
IKTS, Hermsdorf
Michael-Faraday-Str. 1, 07629 Hermsdorf

Maßnahme: Aufbau Entwicklungszentrum T1

CPV-Code: 45111100-9 45262520-2 45262400-5

f) Art und Umfang der Leistung (ca.), ggf. nach Losen:

* Termine zur Durchführung der Hauptleistung auf der Baustelle:
Leistungsbeginn 19.04.2022; Leistungsende 05.08.2022

* Beschreibung der Beschaffung:
Abbruch und Entsorgung von
ca. 108m2 KMF Dämmung
ca. 15m3 Innenwänden MW, StB
ca. 150m2 leichten Trennwänden, Vorwänden
ca. 20m Betonsägearbeiten
ca. 3m3 StB Fundamentabbruch
Beton- und Stahlbauarbeiten
ca. 6,5m3 Füllbeton
ca. 20m Laibungen aufmauern
ca. 1 t Profilstahlkonstruktion
Entwässerung
ca. 30m KG Leitungen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert:
Zweck der baul. Anlage: entfällt
Zweck des Auftrags: entfällt

h) Aufteilung in Lose: Nein
Anzahl Lose 1

i) Ausführungsfristen:
Beginn: 19.04.2022, Ende: 05.08.2022
weitere Fristen: Siehe Vergabeunterlagen

j) Nebenangebote: zugelassen
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) mehrere Hauptangebote: zugelassen

Abschnitt III: Verfahren
l) Bereitstellung / Anforderung der Vergabeunterlagen:
elektronische erhältlich
https://vergabe.fraunhofer.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-17f53ff377f-3ddedc0588fa6fea
Hinweise:
Nach § 11 EU und § 12a EU VOB/A haben wir uns entschieden, die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Vergabeplattform der deutschen eVergabe bereitzustellen.
Wir weisen darauf hin, dass für den Erhalt von Bieterinformationen, der Kommunikation mit der Vergabestelle und zur digitalen Abgabe eines Angebotes eine Registrierung erforderlich ist.
Die Abgabe eines Angebots ist nur digital über die Deutsche eVergabe möglich.

n) entfällt

o) Frist für den Eingang der Angebote: Siehe s)
Bindefrist: 02.05.2022

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Siehe l)

q) Sprache in der das Angebot abzufassen ist: deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Angebotseröffnung:
Datum: 18.03.2022, Uhrzeit 10:30
Ort: Siehe a)
Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
Nur Vertreter des Auftraggebers (Bieter sind nicht zugelassen)

t) geforderte Sicherheiten:
Bürgschaften gemäß VHB-Bund Formblatt 421 / 422 ab einer Auftragshöhe von 250.000€ und ggf. 423

u) wesentliche Finanz. und Zahlungsbedingungen:
Nach VOB und Vergabeunterlagen

v) Rechtsform von Bietergemeinschaften, an die der Auftrag vergeben wird:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Geforderte Nachweise: gemäß §6b Abs. 1 und 2 VOB/A
Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ 124 nachzuweisen.
Für nicht präqualifizierte Unternehmen gilt ferner:
Zum Nachweis der Eignung und dem Nichtvorliegen von Ausschlussgründen ist die Abgabe der aufgeführten Eigenerklärungen ausreichend. Der Auftraggeber behält sich aber vor, entsprechende Nachweise und Belege anzufordern, wenn dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist (§ 6b Abs.2 VOB/A), insbesondere wenn sich Anhaltspunkte dafür ergeben, dass Eigenerklärungen unrichtig sein könnten.
Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ 124 ist in den Vergabeunterlagen enthalten.
Die ausführlichen Anforderungen sind in den Vergabeunterlagen genannt.

Abschnitt VI: andere Informationen
x) Nachprüfung behaupteter Verstöße (gem. § 21 VOB/A)
Siehe Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 519

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Straße: Hauptstraße 18
PLZ, Ort: 36452 Kaltennordheim
Telefon: 036946 216-30
Telefax: 036946 216-19
E-Mail: h.buettner@vghoherhoen.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 00-4643.9600/02

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
36452 Kaltennordheim OT Klings, Kirchbergstr. 15

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 02 – Estricharbeiten
Grobmengen:
ca. 85 m² Wärmedämmschicht
ca. 95 m Randdämmstreifen
ca. 85 m² Zementestrich
ca. 85 m² Polypropylenfaser
ca. 25 m Risse schließen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 09.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.10.2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH, Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 22,86 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 00-4643.9600/02 Los 02 – Estricharbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 04.04.2022, um 13:15 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 04.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18, 36452 Kaltennordheim

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 04.04.2022, um 13:15 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18, 36452 Kaltennordheim
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Erforderliche Nachweise sind dem Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen.
Zum Nachweis der Einhaltung der Regelung des ThürVgG §§ 10, 11, 12, 15, 17, 18 sind die Formblätter im Rahmen der Angebotsabgabe vom AN und Nachunternehmer auszufüllen und vorzulegen.
Nachweis Haftpflichtversicherung

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Gemäß Rechtsweg nach § 19 ThürVgG ist die Vergabekammer des Freistaates Thüringen Nachprüfungsbehörde.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung bei der Vergabestelle nach § 19 Abs. 2 ThürVgG besteht. Die Kostenfolge ergibt sich nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 520

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau
Straße: Naumannstraße 21
PLZ, Ort: 98693 Ilmenau
Telefon 03677 64850
Telefax: 03677 648539
E-Mail: info@wavi-ilmenau.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 60693500

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **07426 Königsee OT Unterschöbling**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:
Erneuerung TW-Leitung
ca. 655 m Wasserversorgungsleitung PE-HD 110*10 mm verlegen (im Horizontalspülbohrverfahren)
ca. 1 St. Absperrschieber DN 100 einbauen
ca. 1 St. Be- und Entlüfter einbauen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 23.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 13.08.2022

j) Nebenangebote: zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH, Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 32,02 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 60693500 Erneuerung TW-Leitung
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 05.04.2022, um 11:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 05.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Zweckverband Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau
Naumannstraße 21, 98693 Ilmenau

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 05.04.2022, um 11:00 Uhr
Ort: Zweckverband Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau
Naumannstraße 21, 98693 Ilmenau
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter oder deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
95 % Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften,
in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Referenzobjekte
Zertifizierung nach DVGW-Arbeitsblatt GW 301 und 302, Gruppe GN 2 ist auf gesondertes Verlangen vorzulegen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 521

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Straße: Hauptstraße 18
PLZ, Ort: 36452 Kaltennordheim
Telefon: 036946 216-30
Telefax: 036946 216-19
E-Mail: h.buettner@vghoherhoen.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 00-4643.9600/06

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
36452 Kaltennordheim OT Klings
Kirchbergstr. 15

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 06 – Putz- und Malerarbeiten
Grobmengen:
ca. 750 m² Abklebe-/Abdeckarbeiten
ca. 350 m Schlitze schließen
ca. 125 m² Spritzbewurf als Haftbrücke
ca. 60 m² Unterputz für Fliesen/Platten
ca. 125 m² Ausgleich Unebenheiten Kalkzementputz
ca. 65 m² Innenputz 2-lagig
ca. 125 m² Putzbewehrung
ca. 30 m Fensterbänke einputzen
ca. 117 m Bekleidung + Auffütterung Fensterleibung
ca. 820 m² Tapete entfernen
ca. 25 m Risse spachteln
ca. 820 m² Spachtel und Schleifen von Wänden
ca. 670 m² Grundierung
ca. 670 m² Malervlies + Dispersionsfarbanstrich + Schlussfinish
ca. 950 m Acrylfugen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 09.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.10.2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 24,36 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 00-4643.9600/06 Los 06 – Putz- und Malerarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 04.04.2022, um 14:15 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 04.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18
36452 Kaltennordheim

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 04.04.2022, um 14:15 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18
36452 Kaltennordheim
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Erforderliche Nachweise sind dem Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen.
Zum Nachweis der Einhaltung der Regelung des ThürVgG §§ 10, 11, 12, 15, 17, 18 sind die Formblätter im Rahmen der Angebotsabgabe vom AN und Nachunternehmer auszufüllen und vorzulegen.
Nachweis Haftpflichtversicherung

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Gemäß Rechtsweg nach § 19 ThürVgG ist die Vergabekammer des Freistaates Thüringen Nachprüfungsbehörde.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung bei der Vergabestelle nach § 19 Abs. 2 ThürVgG besteht. Die Kostenfolge ergibt sich nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 522

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: KVT Thüringen
Straße: Zum Hospitalgraben 8
PLZ, Ort: 99425 Weimar

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 531-1/TO1.12

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **99423 Weimar, Bauhausstraße 11**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Heizungs-, Lüftungs-, Sanitärinstallationen
KG 410 – Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen
- ca. 413 m Kunststoffabwasserleitungen
- ca. 285 m Edelstahl-Trinkwasserleitungen
- ca. 261 m PE-Trinkwasserleitungen
- ca. 51 St. Sanitärobjekte
- bauliche Nebenarbeiten

KG 420 – Wärmeversorgungsanlagen
- 1 St. Gasbrennwertkessel 150 kW
- 1 St. BHKW 30 kW
- ca. 150 m Stahlleitungen
- ca. 2 340 m C-Stahlrohr
- ca. 173 St. Heizflächen
- ca. 680 m2 Fußbodenheizung
- bauliche Nebenarbeiten

KG 430 – Raumlufttechnische Anlagen
- Kellerraumlüftungsgerät für 250 m3/h
- RLT-Gerät mit 6 670 m3/h
- ca. 495 m2 Lüftungskanal
- ca. 125 m Wickelfalzrohr
- ca. 19 St. Tellerventile
- ca. 35 St. Luftdurchlässe
- bauliche Nebenarbeiten

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 05/2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 02/2024
Weitere Fristen: gem. Bauzeitenplan

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
E+P INGENIEURE GmbH & Co. KG
Herr Eck, Tel.: 03643 772400
E-Mail: R.Eck@EPIngenieure.de

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 04.04.2022, um 10:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 13.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
KVT Thüringen
Zum Hospitalgraben 8
99425 Weimar

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 04.04.2022, um 10:30 Uhr
Ort: Vergabestelle, siehe a)
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten

t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich:
liegt den Vergabeunterlagen bei (FBl. 124)
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer beim
Thüringer Landesverwaltungsamt - Referat 250
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 523

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Straße: Hauptstraße 18
PLZ, Ort: 36452 Kaltennordheim
Telefon: 036946 216-30
Telefax: 036946 216-19
E-Mail: h.buettner@vghoherhoen.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 00-4643.9600/07

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
36452 Kaltennordheim OT Klings
Kirchbergstr. 15

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 07 – Tischlerarbeiten
Grobmengen:
ca. 9 St. Schallschutztüren
ca. 1 St. Objekttür
ca. 1 St. Feuchtraumtür
ca. 3 St. Brandschutztüren
ca. 3 St. Kunststoff-Außentüren
ca. 16 St. Fingerklemmschutz
ca. 25 m Eckschutzleisten
ca. 4 St. Einfachfenster
ca. 30 m Rahmenverbreiterung Fenster + Türen
ca. 4 St. Aufsatz-Rollläden
ca. 20 m Aluminium-Außenfensterbank
ca. 20 m Innenfensterbank
ca. 60 m Abdichtung Anschlussfugen
ca. 1 St. Schließanlage

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 09.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.10.2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 26,93 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 00-4643.9600/07 Los 07 – Tischlerarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 04.04.2022, um 14:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 04.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18
36452 Kaltennordheim

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 04.04.2022, um 14:30 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18
36452 Kaltennordheim
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme)
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Erforderliche Nachweise sind dem Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen.
Zum Nachweis der Einhaltung der Regelung des ThürVgG §§ 10, 11, 12, 15, 17, 18 sind die Formblätter im Rahmen der Angebotsabgabe vom AN und Nachunternehmer auszufüllen und vorzulegen.
Nachweis Haftpflichtversicherung

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Gemäß Rechtsweg nach § 19 ThürVgG ist die Vergabekammer des Freistaates Thüringen Nachprüfungsbehörde.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung bei der Vergabestelle nach § 19 Abs. 2 ThürVgG besteht. Die Kostenfolge ergibt sich nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

s) Eröffnungstermin: 25.04.2022, 13:00 Uhr

t) Gem. Besondere Vertragsbedingungen

u) Zahlungen erfolgen nach § 16 VOB/B.

v) selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Nachweise zur Eignung: gemäß Formblatt Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes siehe Vergabeunterlagen

x) Bei der Vergabe kommt das Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG) zur Anwendung. Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

Nachprüfungsstelle:
Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 250,
Jorge-Semprun-Platz 4, 99423 Weimar

Auftragsbekanntmachung gemäß § 12 VOB/A 83 524

Bauvorhaben:
Betoninstandsetzung der Brückenbauwerke BW29 (TBw 1 und 2) und BW2M in 2022

a) Stadtverwaltung Suhl,
Personal- und Hauptamt / Zentrale Dienste / Beschaffung Friedrich-König-Straße 42, 98527 Suhl
Telefon: 03681/742601, Telefax: 03681/742671
Internet: www.suhltrifft.de

b) Öffentliche Ausschreibung

c) entfällt

d) Ausführung von Bauleistungen

e) **Stadt Suhl**, gemäß Ausschreibungsunterlagen

f) - Instandsetzung von Schäden an der Überbauschicht Brückenbauwerk 29 (TBw 1 und 2)
- Instandsetzung an der Überbauschicht (Stahlbetonplatte, Längs- und Querträger) sowie an den Widerlagern und Pfeilern

g) entfällt

h) entfällt

i) Ausführungszeitraum: 15.06.2022 bis 31.09.2022

j) Die Abgabe von Nebenangeboten ist nicht zugelassen.

k) Die Abgabe mehrerer Hauptangebote ist nicht zugelassen.

l) Die Vergabeunterlagen können unentgeltlich angefordert werden bei:
Stadtverwaltung Suhl
PHA/SG ZD/ Beschaffung
Friedrich-König-Straße 42
98527 Suhl
Oder
Per Fax 03681/ 74 2671 oder Telefon 03681/ 74 2601

o) zum Eröffnungstermin siehe s), Bindefrist: 30.05.2022

p) Die Angebote sind zu schriftlich zu richten an:
Stadtverwaltung Suhl
Personal- und Hauptamt, SG Zentrale Dienste, Beschaffung
Friedrich-König-Straße 42
98527 Suhl

q) Deutsch

r) Zuschlagskriterium ist der Preis

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 525

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Straße: Hauptstraße 18
PLZ, Ort: 36452 Kaltennordheim
Telefon: 036946 216-30
Telefax: 036946 216-19
E-Mail: h.buettner@vghoherhoen.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 00-4643.9600/01

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
36452 Kaltennordheim OT Klings
Kirchbergstr. 15

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 01 – Rückbau- und Rohbauarbeiten
Grobmengen:
ca. 50 m Bauzaun
ca. 42 m² Abschottung
1 St. Materialdekonterminationseinheit
ca. 375 m² Abbruch Dämmung
ca. 375 m² Abbruch Holzfaserplatten
ca. 238 m² Abbruch Deckenbekleidung
ca. 106 m² Abbruch HWL-Platten
ca. 20 St. Abbruch Türen
ca. 140 m² Abbruch Bodenbelag
ca. 20 m² Mauerwerk Innenwand
ca. 4 St. Türöffnungen vergrößern/verschließen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 09.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.10.2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 25,75 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 00-4643.9600/01 Los 01 – Rückbau- und Rohbauarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 04.04.2022, um 13:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 04.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18
36452 Kaltennordheim

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 04.04.2022, um 13:00 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18
36452 Kaltennordheim
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Erforderliche Nachweise sind dem Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen.
Zum Nachweis der Einhaltung der Regelung des ThürVgG §§ 10, 11, 12, 15, 17, 18 sind die Formblätter im Rahmen der Angebotsabgabe vom AN und Nachunternehmer auszufüllen und vorzulegen.
Nachweis Haftpflichtversicherung

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Gemäß Rechtsweg nach § 19 ThürVgG ist die Vergabekammer des Freistaates Thüringen Nachprüfungsbehörde.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung bei der Vergabestelle nach § 19 Abs. 2 ThürVgG besteht. Die Kostenfolge ergibt sich nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 526

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Stadt Weida
Straße: Markt 1
PLZ, Ort: 07570 Weida
Telefon: 036603 54201
Telefax: 036603 62257
E-Mail: bauamt@weida.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 01/2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe
elektronisch
in Textform
mit fortgeschrittener/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel
mit qualifizierter/-m elektronischer/-m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
07570 Weida, Brücke über die Auma im Zuge der Neustädter Straße und Burgstraße

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Erhaltung der Brücke – Ingenieurbauwerk und Straßenbau
0. Baustelleneinrichtung und Baubegleitende Leistungen
1. Erhaltung der Brücke über die Auma im Zuge der Neustädter Straße – Brückenbau
- Baugruben (ca. 15 m³), Wasserhaltung, Abbruch der vorhandenen Brüstung aus Natursteinmauerwerk (ca. 60 m³), Rückbau der vorhandenen Fahrbahn (190 m²), Einbau der Frostschutzschicht über dem Gewölbe (ca. 200 m²)
- Ersatzneubau der Stahlbetonfahrbahnplatte inklusive Bremsknaggen (ca. 95 m³), Herstellung der Stahlbetonkappen inklusive Nachbehandlung und Einbau von Kabelschutzrohren (ca. 31 m³), Abdichtung der Fahrbahnplatte und unter Kappen mit Bitumenschweißbahn (ca. 280 m²)
- Herstellung und Montage Füllstabgeländer mit Drahtseil im Handlauf inkl. Anschlussarbeiten an Bestand (ca. 53 m)
- Herstellung Fahrbahn (Schutzschicht, Deckschicht, Entwässerungsrinne aus Gussasphalt, Abstreuen, Herstellen von Fugen) ca. 160 m²
- Einbau einer Entwässerungsrinne aus Gussasphalt (ca. 26 m), Herstellung bituminöser Fahrbahnübergänge (ca. 20 m)
- Anpassungsarbeiten Pflasterbelag und Bordsteinen vor und hinter dem Bauwerk
Ausbesserungsarbeiten Natursteinmauerwerk (alle Bauteile)
- Herstellung der erforderlichen Baubehelfe wie Arbeits-gerüste, Ausmauern von Fehlstellen unterschiedlicher Größe im Mauerwerk, Reinigung der Flächen (ca. 1 100 m²), Fugen auskratzen in unregelmäßigem und regelmäßigem Schichtenmauerwerk (ca. 1 100 m²), Verfugung Natursteinmauerwerk (ca. 1 100 m²), Herstellen von Entlastungsbohrungen inkl. Filter- und Edelstahlrohr (ca. 60 St.)
Instandsetzung der Flügelwände
- Fläche abräumen, Strauchbestand roden (ca. 40 m²), Oberboden abtragen, lagern und wieder einbauen (ca. 40 m³)
- Planum herstellen (ca. 225 m²), Böschungen profilieren und mit Bestand verzahnen (ca. 225 m²)
- Baugrube Freilegung FW Achse 10 unterstrom (ca. 190 m³), Baugrubensicherung mit rückverankerter Spritzbetonschale (ca. 60 m²)
- Entsorgung Abfall und Boden, Wiedereinbau gelagerter Boden (ca. 140 m³) bzw. neu gelieferter Boden (ca. 70 m³)
- Abbruch und Neuaufbau Mauerkopf (ca. 21 m), Einbau Granitabdeckung (ca. 34 m)
- Boden/Fels lösen (ca. 15 m³), Teilabbruch Flügelwand Achse 10 unterstrom (33 m³)
- Herstellung Natursteinmauerwerk Flügelwand Achse 10 unterstrom (ca. 24 m²)
Verlängerung Flügelwand Achse 10 unterstrom
- statische Berechnung und Ausführungsplanung, Herstellen Baugrube (ca. 30 m³) inkl. Wasserhaltung, Einbau Unterwasserton als Bodenaustausch (ca. 15 m³), Herstellung Stahlbetonfundament für Wandverlängerung (ca. 8 m³), Herstellung Wandverlängerung aus Stahlbeton (ca. 12 m³), Einbau Dränschicht (ca. 25 m²), Einbau Grundrohr inkl. Formstücke und Wanddurchführung (ca. 5 m), Herstellen Anschluss an Bestand durch Verbundanker, Natursteinverblendung
2. Instandsetzung der Burgstraße – Ausbau und Ersatz Asphaltdeckschicht (ca. 980 m2), Risssanierung, div. Anpassungsarbeiten

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 13.06.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.03.2023

j) Nebenangebote: zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter: www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 26.04.2022, um 13:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 30.05.2022

p) Adresse für elektronische Angebote: www.vergabe-suche.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 26.04.2022, um 14:00 Uhr
Ort: 07570 Weida, Bauamt
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
keine Personen zugelassen

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar

Ausschreibungsanzeiger Thüringen
Ihr Informations- und
Werbeträger

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 43 527

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft
Dornburg-Camburg
Straße: Rathausstraße 1
PLZ, Ort: 07774 Dornburg-Camburg
Telefon: 036421 71040
Telefax: 036421 71099
E-Mail: u.habel@vg-dornburg-camburg.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **07751 Löberschütz**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:
Gesamtsanierung eines kleinen Fachwerkgebäudes mit Grundfläche 43 m², Erd-, Ober- und Dachgeschoss

Los 2 Maurer-, Putz- und Betonarbeiten
55 m² Wand- und Deckenverkleidung abbechen
4 St. Türen, 7 kleine Fenster abbrechen
6 m³ Beton abbrechen
2 m³ Kaminzug abbrechen
240 m² Innenputz abbrechen
70 m² Deckenputz abbrechen
Grundleitungen
4 m³ Beton, Estrich, Dämmung
37 m² Fachwerk div. Ausmauerungen
63 m2 mineral. Innendämmung
200 m² Innenputz
80 m² Außenputz
Kleinarbeiten

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
Ja, Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose.

i) Ausführungsfristen:
Weitere Fristen: gemäß Bauzeitenplan und Vertrag

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: 18,30 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 2 Maurer-, Putz- und Betonarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 08.04.2022, um 10:40 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 06.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Dornburg-Camburg, Bauamt
Rathausstraße 1, 07774 Camburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 08.04.2022, um 10:40 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Dornburg-Camburg, Bauamt
Rathausstraße 1, 07774 Camburg
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung
Verpflichtungserklärung nach §§ 12, 15, 17 und 18 ThürVgG
Verpflichtungserklärung zu Tariftreue u. Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 ThürVgV)
Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnorm (§§ 11 und 12)
Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222)
Auf Anforderung für AN: Nachweis zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen

Auf Anforderung ggf. alle NAN vorzulegen: Präqualifikationsnachweis oder Eigenerklärung
Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung
unternehmensbezogene Unterlagen
leistungsbezogene Unterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 83 528

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Straße: Hauptstraße 18
PLZ, Ort: 36452 Kaltennordheim
Telefon: 036946 216-30
Telefax: 036946 216-19
E-Mail: h.buettner@vghoherhoen.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 00-4643.9600/03

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe: schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
36452 Kaltennordheim OT Klings, Kirchbergstr. 15

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Los 03 – Trockenbauarbeiten
Grobmengen:
ca. 300 m Lattung an Nagelbinder
ca. 380 m² Wärmedämmschicht + Dampfbremse
ca. 335 m² Konterlattung
ca. 280 m Anschlüsse Dampfbremse
ca. 335 m² Brandschutzlatten
ca. 335 m² Unterdecke
ca. 13 m² Vorwandinstallation
ca. 20 m Kantenschutzprofile

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 09.05.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.10.2022

j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 23,40 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 00-4643.9600/03 Los 03 – Trockenbauarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 04.04.2022, um 13:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 04.05.2022

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18, 36452 Kaltennordheim

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin: 04.04.2022, um 13:30 Uhr
Ort: Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön
Hauptstraße 18, 36452 Kaltennordheim
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheini-

gungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Erforderliche Nachweise sind dem Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen.
Zum Nachweis der Einhaltung der Regelung des ThürVgG §§ 10, 11, 12, 15, 17, 18 sind die Formblätter im Rahmen der Angebotsabgabe vom AN und Nachunternehmer auszufüllen und vorzulegen.
Nachweis Haftpflichtversicherung

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Gemäß Rechtsweg nach § 19 ThürVgG ist die Vergabekammer des Freistaates Thüringen Nachprüfungsbehörde.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung bei der Vergabestelle nach § 19 Abs. 2 ThürVgG besteht. Die Kostenfolge ergibt sich nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

Bekanntmachung EU 83 529

Baumaßnahme: **Fraunhofer IOF Jena, Neubau 3.BA**

Vergabenummer/Gewerk: **Reinraumanlage PR40572-2660-B**

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber
I.1 Bezeichnung
Fraunhofer Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.
C2 - Vergabestelle Bau
Hansastr. 27c, 80686 München, Deutschland
Telefon: +49 (0)89/1205 - 3299
Fax: +49 (0)89/1205 - 7518
Internet: www.fraunhofer.de

I.3 Kommunikation:
Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
https://vergabe.fraunhofer.de

Abschnitt II: Auftragsgegenstand
II.1.1 Bezeichnung d. Auftrags:
Fraunhofer IOF Jena - Neubau 3. BA –
Reinraumanlage PR40572-2660-B

II.1.2 CPV-Code: 45214631-2, 44112220-6; 51430000-5

II.1.3 Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

II.1.6 Aufteilung in Lose: Nein
Anzahl Lose: 1

2.3 Ausführungsort: **Albert-Einstein-Straße 7, 07745 Jena**
NUTS-Code: **DEG03**

II.2.4 Beschreibung der Beschaffung

* Termine zur Durchführung der Hauptleistung auf der Baustelle:
Leistungsbeginn 17.10.2022; Leistungsende 20.01.2023

* Beschreibung der Beschaffung:
ca. 800 m2 Reinraumwandsystem
ca. 300 m2 Reinraumdecke, begehbar
ca. 100 m2 Doppelboden 20 kN
ca. 60 St FFUs

Abschnitt II: Gegenstand
II.2.5 Zuschlagskriterien: Preis

II.2.7 Laufzeit des Vertrags
Beginn: 04.07.2022 Ende: 17.02.2023

II.2.10 Nebenangebote: nicht zugelassen,
Einschränkungen siehe ggf. auch II.2.1,

II.2.11 Optionen: -

Abschnitt III: Rechtliche, Wirtschaftliche, Finanzielle und Technische Information
III.1.1 Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen:
siehe Bekanntmachung im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union

III.1.2 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
siehe Bekanntmachung im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union

III.1.3 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:
siehe Bekanntmachung im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union

Abschnitt IV: Verfahren
IV.1.1 Verfahrensart: Offenes Verfahren

IV.2.1 Vorinformation: -

IV.2.2 Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge
Datum: 20.04.2022 Uhrzeit: 10:00

IV.2.4 Sprache in der das Angebot abzufassen ist: deutsch

IV.2.6 Bindefrist des Angebots: Datum 19.06.2022

IV.2.7 Bedingungen für die Öffnung der Angebote:
Tag / Ortszeit: Siehe IV.2.2
Ort: Anschrift siehe Nr. I.1)
Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
Nur Vertreter des Auftraggebers (Bieter sind nicht zugelassen)

Abschnitt VI: Weitere Angaben
VI.3 Zusätzliche Angaben:
Die gesamte Kommunikation während des Vergabeverfahrens wird ausschließlich über die unter Ziffer I.3 angegebene Vergabeplattform geführt.
Um Bieterfragen stellen, Bieterinformationen erhalten und ein elektronisches Angebot abgeben zu können ist eine Registrierung auf der Vergabeplattform erforderlich.
Es ist zu beachten, dass die Kommunikation auch nach Ablauf der Teilnahmefrist / Angebotsfrist, z.B. zum Zwecke der Nachforderung von Unterlagen, der Aufklärung oder der Aufforderung zur Angebotsabgabe ausschließlich über die Vergabeplattform geführt wird. Da in diesem Zusammenhang Fristen gesetzt werden können, die im Falle der Nichteinhaltung den Ausschluss bedingen, obliegt es dem Bewerber/Bieter, sich stets tagesaktuell darüber zu informieren, ob entsprechende Mitteilungen für sie auf der Plattform hinterlegt sind. Dies umfasst auch die Prüfung von SPAMMail-Ordnern. Die Versäumung derart bekanntgegebener Fristen geht zu Lasten des Bieters/Bewerbers.
Diese Bekanntmachung enthält nur die wichtigsten Angaben.
Die vollständige Bekanntmachung ist über das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union abrufbar.

VI.4.1 Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren
(gem. § 21 EU VOB/A)
Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt
Villemombler Straße 76, 53123 Bonn

VI.4.3 Einlegung von Rechtsbehelfen
siehe Bekanntmachung im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union

VI.5 Tag der Absendung dieser Bekanntmachung an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union: 11.03.2022